

Unterrichtstipps:
Sprachförderung im
Gestaltungsunterricht

Besuch der Villa «Le Lac»:
Samstag, 21. Oktober 2023



Chiara Panico:
Feuer und Flamme für den Textilberuf Seite 10

**Farbintensive Glasuren mit
einem breiten Brennbereich
zwischen 1020°C und 1240°C.**

**3 Schichten Glasur auf weisser
Keramik - gebrannt bei 1030°C**



SC 102

SC 023

SC 075

SC 097

SC 288 Sprengel



SC 002

SC 089

SC 274 Sprengel

SC 074

SC 073



SC 100

SC 020

SC 201 Sprengel

SC 001

SC 095

SC 018

SC 003

SC 013



SC 076

SC 012

SC 212 Sprengel

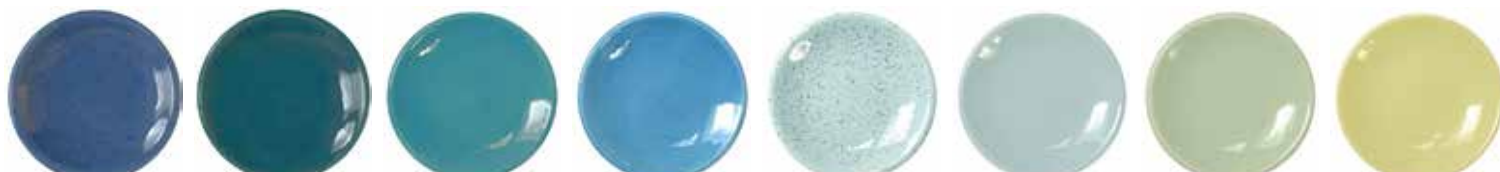
SC 103

SC 253 Sprengel

SC 104

SC 071

SC 213 Sprengel



SC 231 Sprengel

SC 029

SC 028

SC 011

SC 245 Sprengel

SC 045

SC 096

SC 093



SC 009

SC 209 Sprengel

SC 101

SC 010

SC 008

SC 007

SC 227 Sprengel

SC 098



SC 077

SC 055

SC 006

SC 206 Sprengel

SC 024

SC 005

SC 014

SC 041



SC 215 Sprengel

SC 015

SC 060

SC 083

SC 216 Sprengel

SC 016

SC 054



Einfach anwendbare und mischbare Keramikfarben in gut streichbarer Topqualität.



Lieblingsfach: «Werken»

Wenn ich die Freundschaftsbücher meiner Kinder durchlese, dann fällt mir immer wieder etwas auf: Über die Hälfte der Kinder haben als eines ihrer Lieblingsfächer den TTG / BG – Unterricht oder, in ihrer Sprache ausgedrückt, «Werken / Zeichnen» angegeben. Eine Idee zu entwickeln, fantasieren zu dürfen, die Vorstellungskraft zu nutzen, etwas mit den Händen zu erschaffen, etwas ausprobieren und erfahren zu dürfen, verschiedene Materialien kennenzulernen, neue Techniken anzuwenden, sich weiterentwickeln können durch den Prozess des Schaffens – Kinder spüren intuitiv, wenn sie ganzheitlich angesprochen werden. Oder, um es fachlich auszudrücken, wenn ihre Selbst- Sozial- und Sachkompetenz gleichermaßen gefördert wird. Dass sich der BG – und TTG – Unterricht dafür besonders gut eignet, ist in wissenschaftlichen Arbeiten nachgewiesen.



Nur wenige Forschungsergebnisse gibt es hingegen zum gezielten Erwerb einzelner Kompetenzen in handlungsorientiertem (TTG / BG) – Unterricht, etwa der Sprache. Gestaltungslehrerin Anna Rapp hat sich in der vorliegenden Ausgabe gezielt damit auseinandergesetzt und Unterrichtshilfen entwickelt.

Dass junge Menschen TTG und BG nicht nur mögen, sondern (textiles) Gestalten später sogar zum Beruf machen, zeigt unser Portrait von Chiara Panico.

Wir wünschen viel Lesefreude mit der neuen Ausgabe von «Mitgestalten»!

Mireille Guggenbühler
mireille.guggenbuehler@lernwerkbern.ch

Ausstellungen	4
Was ist ästhetisch?	5
Neuerscheinungen	6
lernwerk-Events	8/15
Titelporträt	10
Haupt-Sache Gestalten	16
Kursprogramm	19
Angebote unserer Inserenten	43

TTG-Lernende 9

Sprache fördern im TTG

Sprachförderung im Gestaltungsunterricht – geht das? Ja, sagt, Gestaltungslehrerin Anna Rapp. Denn Sprache ist eine wichtige Ressource, um später auch im Berufsleben bestehen zu können. Der TTG-Unterricht bietet sich dafür geradezu an



lernwerk-Event 15

Besuch der Villa «Le Corbusier»

Der Herbstevent von «lernwerk bern» führt uns in die Westschweiz. Wir besuchen die Villa des berühmten Architekten Le Corbusier am Genfersee und erhalten eine exklusive Führung. Anschliessend geht es in die Stadtkellerei Vevey, in welcher wir einheimische Weine degustieren.





Veronika Medici Papierträume

Die Solothurnerin Veronika Medici erzählt mit ihren «Bilder Bühnen» in einer starken Bildsprache Märchen und Geschichten voller Überraschungen. Aus einer Kiste, mit Karton, Papier und Klebstreifen baut Veronika Medici Schlösser, Wälder, Türme, die bis in den Himmel der Träume reichen. Bunt, fragil und doch überraschend robust.

Jede Saison portätiert das Figuren-Theater Herisau im Kanton Appenzell eine spannende Schweizer Bühne mit ihrer speziellen, überraschenden, oft jahrzehntelangen Arbeit.

Im Figuren-Theater können die Kinder aber nicht nur Figuren bestaunen, sondern, geführt von der Hauskatze, an verschiedenen Stationen das Puppenspiel selbst ausprobieren oder spannenden Märchen lauschen.

*Bis April 2024: Veronika Medici, Museum für Figuren-Theater, Herisau,
www.figurentheatermuseum.ch*



Textil- und Industriekulturi Faserkabinett

Aus welchen Materialien besteht unsere Kleidung? «Das Faserkabinett» gibt Einblick in die Vielfalt der textilen Rohstoffe, ihrem natürlichen oder künstlichen Ursprung und ihrer Verarbeitung von der Faser über das Garn bis zum Stoff. Ein

weiterer Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf Fragen der Umweltverträglichkeit unterschiedlicher textiler Materialien. Das Museum Neuthal in Bäretswil im Kanton Zürich ist ein Museum für Industriekultur und Geschichte der Textilindustrie sowie die Sozial- und Wirtschaftsgeschichte im Zürcher Oberland. Es behandelt Themen rund um Textilien, deren Herstellung und dafür notwendige Technologien, Arbeit und Soziales, Wirtschaft und Handel, Maschinenbau und Handwerk. Das Museum macht die Geschichte erlebbar, schafft Bezüge zur Gegenwart und Zukunft und gestaltet diese mit.

*Bis 29. Oktober 2023 im Museum Neuthal in Bäretswil
www.industriekultur-neuthal.ch*



Multimediale Kunst Interstellare

Die in Zusammenarbeit mit artgenève realisierte Ausstellung «Interstellare» lädt uns ein, das Unbekannte zu erforschen und die Grenzen unserer Vorstellungskraft zu erweitern. Mit rund 60 Werken zeitgenössischer Aborigine- und internationaler Künstler (Installationen, Gemälde, Skulpturen, Fotografien und Videos) bietet die Ausstellung einen Ausblick auf unsere Beziehung zum Universum und wirft die Frage nach der Bedeutung unseres Platzes in ihm auf.

In den Kulturen der Aborigines und der Torres-Strait-Inseln spiegelt sich alles, was auf der Erde ist, im Himmel wider.

Mehrere Traumgeschichten, wie die der Sieben Schwestern, erzählen von dieser Verbindung mit dem Universum.

Indem das Kuratorenteam von «artgenève» den Werken der Aborigines» aus der Sammlung Bérengère Primat eine Replik gibt, eröffnet es mit einem leichten Gegenpol-Effekt mal optimistische, mal desillusionierte, manchmal lustige, phantastische und oft poetische Wege. «Interstellare» zeugt somit von der Fähigkeit der zeitgenössischen Kunst, uns in ein Universum mit komplexer Oberfläche zu entführen, in dem die Dimensionen auf den Kopf gestellt werden. Aufgabe der Fondation Opale ist es, das Kunstzentrum Lens im Wallis (Crans-Montana) aufzuwerten und die zeitgenössische Kunst der Aborigines in Europa bekanntzumachen.

*Bis 12. November 2023 in der Fondation Opale in Lens
www.fondationopale.ch*



Naturmuseum St. Gallen Kleiner Kiesel ganz gross

Die Kiesel sind oft unbemerkte Wegbegleiter: Sie liegen auf Kiesbänken im Fluss, in Gärten und Stadtparks und besonders schöne Exemplare erhalten manchmal sogar einen Ehrenplatz auf dem Fensterbrett. Ihre Form, Farbe, Grösse und Struktur ist sehr unterschiedlich – auch wenn unter einem «Kieselstein» im Volksmund ein «kleiner, durch Wasserströmung rund geschliffener Stein» verstanden wird. Wer so alt und so weit gereist ist, hat faszinierende Geschichten zu erzählen. Oft bleiben diese auf den ersten Blick vorerst verborgen. Die neue Sonderausstellung «Kleiner Kiesel ganz gross» möchte diese spannenden Geschichten einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen.

Bis 17. September 2023 im Naturmuseum St. Gallen, www.naturmuseum.ch



ÄS-THE-TIK [DIE]

Das «Schöne» findet man in so vielen Dingen. Ästhetik entsteht für mich durch die Fusion verschiedener Elemente, wenn diese eine spannende neue Komposition ergeben. Dabei spielen Medien eine wichtige Rolle, sowohl vektorbasierte Schriften, als auch analog gemalte Illustrationen oder pixelbasierte Fotografien tragen dazu bei, ein individuelles, einzigartiges Ergebnis zu schaffen. In meiner Arbeit als Grafikerin steht also das Austüfteln eines



harmonischen, ästhetischen Zusammenspiels aus einer Vielzahl an Bestandteilen im Fokus.

Fiona Fröhlin, Grafikerin EFZ





Textiles Gestalten Faserwerkstatt

Die Textilien «berühren» alle. Zu ihrer Herstellung und Verschönerung wurden schon früh Handwerkstechniken wie Zwirnbinden, Nadelbinden, Flechten oder Brettchenweben entwickelt. Dieses historisch fundierte Sach- und Werkbuch stellt kaum bekannte, vergessene und wiederentdeckte Textiltechniken von der Steinzeit bis ins 19. Jahrhundert aus ganz Europa vor – heute Bestandteil des immateriellen Kulturerbes. Die faszinierende Geschichte des Textilhandwerks animiert zum Ausprobieren. Vieles ist möglich: von der Faseraufbereitung über das Fädenspinnen, Seilezwirnen bis zur Anfertigung von Bändern und Borten und zur Herstellung oder Veredelung verschiedener Textilien.

«Faserwerkstatt», *Traditionelle Textiltechniken mit natürlichen Materialien*, Doris Fischer, AT-Verlag, 304 Seiten, 42 Franken



Keramik Illustrieren und dekorieren

Das eigene Geschirr mit eigenen Motiven verschönern und aufpeppen? Leben und Farbe auf den Esstisch zaubern, die Früh-

stücksschalen eine (Bilder-) Geschichte erzählen lassen, das Geschirr vom Flohmarkt verändern – all das lässt sich mit dem Buch «Keramik illustrieren und dekorieren» verwirklichen. Patricia Lázaro, selbst Designerin und Keramikerin mit eigener Ladenwerkstatt in Madrid, weicht die Leserinnen und Leser leicht verständlich und unterhaltsam in die Geheimnisse der Gestaltung mit keramischen Abziehbildern ein.

«Keramik illustrieren und dekorieren», Patricia Lazaro, Haupt-Verlag, 128 Seiten, 30 Franken



Slow Drawing Kreative Entspannung

Die Kunsttherapeutin Amy Maricle lädt die Leserinnen und Leser in ihrem Buch in die beruhigende Kunst des langsamen Zeichnens ein.

Amy Maricle bietet einen spielerischen Ansatz, bei dem es kein Richtig oder Falsch gibt und der die Leserinnen und Leser befähigt, kreativ, aber ohne Druck, langsam zu zeichnen. Schritt für Schritt auf dem kleinsten Stück Papier wunderbare Muster entstehen können und wie beruhigend das sein kann. Ausführlich erklärt sie, was Slow Drawing ist und wie es sich in den Alltag integrieren lässt, welche Materialien benötigt werden, woher man die Inspirationen nimmt und welche Effekte das alles hat - etwa auf die Gesundheit.

«Strich für Strich zur kreativen Entspannung mit Slow Drawing», Amy Maricle, Dorling-Kindersley-Verlag, 144 Seiten, ca. 15 Franken



STICKEN

Dreidimensionale Effekte

Die Autorin Ashley Denn zeigt, wie manfrischen Wind in die Stickerei bringt und eigene Kunstwerke herstellt, die an der Wand dank der dreidimensionalen Texturen garantiert zum Hingucker werden. Die Projekte sind in drei Schwierigkeitsstufen eingeteilt, so dass sowohl Anfänger wie Fortgeschrittene von diesem Buch profitieren können.

«3D Sticken», Ashley Denn, Topp-Verlag, 144 Seiten, ca. 24 Franken



Vorschau

Gestalten unterrichten

Wie gelingt Unterricht im Technischen und Textilen Gestalten? Der Praxisband – erhältlich ab Oktober – gibt konkrete Hinweise, die sowohl im Fachunterricht verankert als auch wissenschaftlich abgestützt sind. Lehrpersonen erhalten Impulse, wie vertieftes Nachdenken und motiviertes Handeln im TTG-Unterricht angeregt werden können. Kinder und Jugendliche gewinnen durch die Auseinandersetzung mit Aufgabenstellungen in einem didaktisch durchdachten Unterricht Selbstvertrauen und Kompetenzen, die über die Schulzeit hinaus wertvoll sind.

«Technisches und Textiles Gestalten unterrichten», Andreas Stettler, Hep-Verlag, 220 Seiten, 42 Franken



Digitale Fundstücke



Bei Fashionrevolution gibt es einige interessante Hintergrundgedanken und -kontexte zum Thema Fashion. Im Blog finden sich

tolle Artikel, welche als Diskussionsbasis im Unterricht genutzt werden können und direkt aus dem Alltag kommen. So finden sich etwa Beiträge unter dem Titel «Wie vermeide ich Fehlkäufe?».

<https://www.fashionrevolution.ch/>



Lass dich von der Vielfalt zu diversen Themen inspirieren. Vom Nähen von Alltagshilfen über Up-cycling bis hin zum Basteln mit Papier und anderen Materialien ist so ziemlich alles dabei.

Der Blog wendet sich an keine spezifische Altersklasse.

<https://blog.erbsenprinzessin.com/>



Du brauchst neue Ideen zum Täschennähen? Dann bist du bei sewingtimes genau richtig. Die Website ist auf Englisch. Auf dem gleichnamigen Youtube-Kanal gibt es aber Videos, welche ohne Sprache aufgenommen wurden. Sie zeigen Schritt für Schritt Anleitungen ohne Ablenkung durch eine Erklärung (in einer unpassenden Sprache). So sind sie gut im Unterricht nutzbar.

<https://sewingtimes.net>



Bei Frau Friemel ist friemeln Programm. Man findet hier unterschiedlichste Ideen und Anleitungen zum Basteln. Aufgeteilt ist die Webseite in

Kategorien, etwa in die nach verschiedenen Materialien oder in jene zum Thema

Selbermachen. Textile Gestaltung wie auch bildnerische Aspekte sind zu finden.

<https://frauFriemel.de/>



Auf den ersten Blick wirkt die Seite etwas überladen, bunt und nicht so intuitiv. Die Aufteilung in Themen oben an der Seite hilft sehr und es

gibt einige moderne Ideen zum Häkeln und Stricken wie auch zum Nähen.

<https://www.horizontalperre-ratgeber.com/>

NETZ-WERKERIN Melanie Basler

«Geteilte Freude ist doppelte Freude.» Die Lehrerin und Kursleiterin stellt hier Ideen und Unterrichtsumsetzungen vor.



LERNWERK BERN WECHSEL IM VORSTAND

Kopf, Herz und Hand

Auf Adrian Hauser folgt Mireille Guggenbühler: Seit dem 1. Juni 2023 verantwortete ich das Ressort Kommunikation und Marketing für «lernwerk bern». In dieser Funktion bin ich für sämtliche Kommunikations- und Marketingaufgaben von «lernwerk bern» zuständig, und auch verantwortliche Redaktorin des Magazins «Mitgestalten».

Seit fünf Jahren bin ich selbstständig in den Bereichen Text, Projekt und Konzept – dies vor allem im Bereich der Bildung. Zuvor arbeitete ich in diversen

Medienhäusern und für verschiedene Medientitel in der Schweiz als Journalistin, Redaktorin und Reporterin im Print- und Radiobereich.

Als ehemaliger Lehrperson liegt mir das Fach Gestalten mit seinen vielseitigen Möglichkeiten ganz besonders am Herzen, da ich überzeugt bin, dass die Individualität und Selbstwirksamkeit von Kindern und Jugendlichen im experimentellen Umgang mit Materialien und Techniken besonders gut unterstützt und gefördert werden kann. Gestalten

spricht Kopf, Herz und Hand gleichermaßen an. In der heutigen Zeit ist dies wichtiger denn je.

Ich freue mich auf alle meine Aufgaben und den Austausch mit euch, liebe Lernwerkerinnen und Lernwerker!



Mireille Guggenbühler
mireille.guggenbuehler@lernwerkbern.ch

Einblick in ein Traditionsunternehmen

In einem Rundgang durch die Fabrikanlage durften wir die verschiedenen Arbeitsschritte für das flexibel ausbaubare Möbelbausystem USM Haller anschauen. Dieses Möbelbausystem wird seit 1969 angeboten.

Besonders beeindruckten uns die eigens für die Herstellung der einzelnen Stahlteile entwickelten Maschinen. So werden Einzelteile in Topqualität produziert, die dann anschliessend für den

Bedarf des Kunden zu individuellen Möbeln zusammengebaut werden.

Eintritt in die Privaträume

Der Höhepunkt unserer Besichtigung war der exklusive Besuch des neu renovierten, denkmalgeschützten Wohnhauses der Gründerfamilie. Die offene Struktur des Hauses gab den Bewohnerinnen und Bewohnern vor allem akustisch nur wenig Privatsphäre. Der Standort im Buchli, in-

mittlen der Natur, mit Sicht in alle Himmelsrichtungen, ist jedoch atemberaubend.

Am Schluss wurden wir noch mit einem Schlüsselanhänger, gefertigt aus der Kugel-Eckverbindung, beschenkt.

Wir danken der Firma USM für den eindrücklichen Einblick in das Traditionsunternehmen in Münsingen.

*Ursula Soppelsa
ursula.soppelsa@lernwerkbern.ch*



Interessante und exklusive Momente für die Lernwerkerinnen und Lernwerker beim Besuch der Firma USM Haller in Münsingen. (Bilder: zvg)



Sprachförderung im Gestaltungsunterricht

Sprache ist in jedem Schulfach wichtig. Dies, um neben der Alltagssprache die «Bildungssprache» zu üben. Das ist die Sprache, die allen Lernenden für die Berufswelt als Ressource zur Verfügung stehen muss. Anna Rapp hat nach passenden Fördermöglichkeiten gesucht und Lernhilfen entwickelt.

Mit Sofia spreche ich «mit Händen und Füssen», schlussendlich hat sie viel schneller als alle anderen einen passenden Pullover fertiggestellt. Ich staune als Lehrperson selbst, wie das geht. Spätestens seit dem Unterrichten von ukrainischen Jugendlichen ist mir bewusst, wie gut Kommunikation im Textilunterricht gelingt, auch wenn kein gemeinsamer Wortschatz zur Verfügung steht.

Verständigung durch Vormachen

Die Verständigung gelingt durch das Zeigen und Vormachen. Ist Sofia so motiviert, weil in ihrem Schulalltag für einmal die fehlende Sprache kein Hindernis ist, um doch ans Ziel zu gelangen? Beobachten Sie, liebe Leserin, lieber Leser, ähnliches, und was bedeutet dies für unseren Unterricht?!

Ich bin überzeugt, dass im TTG ein grosses Potential liegt, den Spracherwerb zu fördern. Die Grundlage dafür bilden die hohe Lernbereitschaft der Schülerinnen und Schüler und das viele Material, welches zum Veranschaulichen zur Verfügung steht.

Handelnd die Sprache lernen

Im Rahmen meiner Abschlussarbeit des CAS-Lehrgangs «Sprachförderung in mehrsprachigen Klassen» habe ich untersucht, ob «handlungsorientierter Unterricht» das Sprachenlernen begünstigt. Es gibt kaum Forschungsergebnisse dazu. Eindeutig ist, dass der Spracherwerb gelingt, wenn Kinder den Unterricht ganzheitlich erleben, diesen mitgestalten und Themen behandeln können, die sie ansprechen und von ihnen selbst kommen. (Selimi 2014). Das eigenständige und eigenverantwortliche Handeln macht den TTG-Unterricht aus. Gemäss Studien (z.B. Roche 2012) ist es die beste Voraussetzung, um Sprache zu lernen.

Im Lehrplan 21 ist der Anspruch formuliert, dass der Sprachunterricht in allen Fächern stattfinden soll. Mit den Bereichen «Wahrnehmung und Kommunikation» sowie «Kontexte und Orientierung» definiert der Lehrplan zudem



Im TTG-Unterricht liegt grosses Potential, um den Spracherwerb zu fördern. (Bild: zvg)

Kompetenzen, die an Sprache gebunden sind. Für das «Dokumentieren und Präsentieren» ist Sprache unumgänglich.

Fachbegriffe kennen und anwenden

Es gibt keine Hilfsmittel, um Sprache im TTG zu fördern. Dies ist umso bedenklicher, sollten doch auch Schülerinnen und Schüler mit Erstsprache Deutsch in der «Bildungssprache» kompetent werden. Für das TTG bedeutet der Erwerb von Bildungssprache vor allem, Fachwortschatz zu lernen.

So habe ich Lernhilfen entwickelt, damit der Fachwortschatz gelernt werden kann. Das Material soll Lehrpersonen helfen, die Sprache sichtbar zu machen und Möglichkeiten bieten, Schülerinnen und Schüler mit sprachlichen Defiziten zu fördern. Ich habe den wichtigsten Wortschatz des Textil-Unterrichts gesammelt. Die Wörter (24 Nomen, 21 Verben) sind zu einem Karten-Set zusammengestellt (Abb 1). So kann der Wortschatz im Unterricht unterschiedlich eingesetzt werden.

Die Wortschatz-Karten werden mit Übungen ergänzt, welche Schülerinnen und Schüler selber lösen können, um Wörter zu erkennen, in ihrer Bedeutung zu verstehen und schliesslich anzuwenden. Sprache anwenden heisst etwa

«Dokumentieren und Reflektieren» (z.B. mit der App des Lehrmittels TuD). Ich habe festgestellt, dass dies auch sprachlich kompetenten Schülerinnen und Schülern schwerfällt. Ich ergänze das Lernmaterial mit «Text-Bausteinen», die beim Schreiben helfen, richtige Sätze zu bilden und einen Text logisch aufzubauen.

Anna Rapp

Quellen:

Roche, J., Reher, A. & Simic M. (2012) Focus on Handlung – Zum Konzept handlungsorientierten Erwerbs sprachlicher, sozialer und demokratischer Kompetenzen im Rahmen einer Kinder-Akademie. LIT Verlag.
Selimi, N. & Nussberger S. (2014) Denken, sprechen, handeln. Schulthess.
Stuber, Thomas u.a. (2022) Technik und Design, Lernheft. Hep.

Karten bestellen

Die Wortschatz-Karten können via QR-Code für 30 Franken bei Anna Rapp bestellt werden.





Die Lernenden des Nähwerks IDM arbeiten an modernen Industrienähmaschinen.



Die Taschenproduktion verbraucht Unmengen an Faden.



(Bilder: Mireille Guggenbühler/zvg)

Eine grosse Leidenschaft fürs Nähen

Chiara Panico ist 22 Jahre alt und hat soeben die Ausbildung als Bekleidungsgestalterin EFZ abgeschlossen. Sie ist überzeugt, dass das textile Handwerk und damit auch die Textilberufe in der Schweiz eine Zukunft haben. Sie wagt deshalb den Sprung in die Selbstständigkeit.

In den Industrieräumen der textilen Fachschule IDM in Thun ist es an diesem Nachmittag heiss. Die ersten warmen Sommertage sind ins Land gezogen und in der Berufsfachschule herrscht Aufbruchstimmung – bei den Lernenden des 3. Lehrjahrs aber auch etwas Müdigkeit. Denn sie haben vor wenigen Tagen ihre Prüfungen abgeschlossen. Auch Chiara Panico gehört zu denen, welche die Prüfungen hinter sich haben. Sie ist froh, sind diese nun vorbei. «Nun können wir aufatmen», sagt sie. Ab jetzt dürfen sich alle Absolventinnen und Absolventen der dreijährigen Lehre Bekleidungsgestalterin oder Bekleidungsgestalter EFZ nennen, so auch Chiara Panico.

Die 22-Jährige nimmt Platz hinter der Nähmaschine. Das Massband hat sie sich dabei um den Hals gehängt. Sie hält den

Stoff einer beigefarbenen Tasche unter den Nähfuss. Diese Taschen hat eine grosse Firma im Nähwerk IDM Thun in Auftrag gegeben – seit Tagen nähen die jungen Männer und Frauen daran. Das Nähwerk IDM Thun ist nicht nur eine textile Fachschule, sondern bietet Lösungen für Masskonfektionen, Prototypen und Serien für Privatkunden, Textilbetriebe, Modelabels und Partnerinstitutionen an.

Realitätsnah, rationell und präzise

In den grossen Industrieräumen in einem Thuner Gewerbeviertel wird den Lernenden so eine möglichst realitätsnahe Berufsbildung ermöglicht. Während im 1. Lehrjahr die Grundtechniken des Nähens fundiert vermittelt werden, setzen die künftigen Bekleidungsgestaltenden EFZ oder Bekleidungsneiderinnen- und näher

EBA bereits ab dem 2. Lehrjahr reale Aufträge um und lernen, was es bedeutet, rationell, effizient und präzise zu arbeiten. «Sie bewegen sich so bereits während der Ausbildung an der Schnittstelle von Kreativität und Wirtschaftlichkeit», sagt Manuela Kost, HR Verantwortliche EBA beim Nähwerk IDM. Daneben werden die Lernenden aber auch im traditionellen Couture-Handwerk unterrichtet und lernen, Prototypen zu erstellen. So werden sie nach dem Basisjahr in die Bereiche Mass, Serie und Prototyping aufgeteilt, um im Turnus vertieft an den jeweiligen Kompetenzen arbeiten zu können. Der Fokus liegt dabei auf Damenbekleidung, produziert werden Röcke, Hosen, Blusen, Jacken, aber keine Lingerie.

Chiara Panico hat zuerst das Gymnasium besucht und mit einer eidgenös-



Im Nähwerk IDM warten Stoffe in allen Farben und Materialien auf ihre Verarbeitung.

sischen Matur abgeschlossen und sich daraufhin für die dreijährige Lehre als Bekleidungsgestalterin EFZ entschieden. Das Nähen liegt sozusagen in der Familie: Chiara Panicos Mutter ist Schneiderin, führt in Bern ein Atelier und bietet Nähkurse an. Chiara Panico selbst hat sich schon früh ebenfalls mit dem Thema Mode auseinandergesetzt. «Ich fand in den Läden nie Kleider, die mir gefielen», erklärt sie. Sie begann deshalb, sich diese selbst zu nähen. «Kleidung ist für mich

auch Ausdruck der Persönlichkeit», sagt Chiara Panico.

So richtig «den Ärmel reingeworfen» hat es Chiara Panico allerdings erst, als sie sich entschlossen hatte, für ihre Maturaarbeit ein Upcycling-Projekt zu nähen. «Ich sammelte bei Bekannten Altkleider, trennte diese auf und gestaltete daraus einen Mantel», erzählt Chiara Panico. Vielen Leuten sei nicht bewusst, was das Gestalten und Nähen eines solchen Kleidungsstücks alles nach sich ziehe. Mit ihrer Maturaarbeit wollte sich Chiara Panico deshalb vertiefen mit dem Weg von der Idee bis zum fertigen Produkt auseinandersetzen und aufzeigen, was alles hinter der Entstehung eines Kleidungsstücks steht. Und: «Nachhaltigkeit ist für mich ein grosses Thema». 2018, als sie ihre Maturaarbeit schrieb, sei Upcycling gerade erst im Kommen gewesen.

Nach der Matura, einem Zwischenjahr und ein paar Schnuppertagen beim Nähwerk IDM hat sich Chiara Panico dann für die Aufnahmeprüfung angemeldet und diese bestanden. 50 bis 60 Schülerinnen und Schüler absolvieren die Prüfung pro Jahr, aufgenommen werden jeweils 15 EFZ- und 10 EBA-Lernende. Insgesamt zählt das Nähwerk IDM 60 bis 70 Lernende pro Jahr.

Nicht alle in ihrem Umfeld hätten verstanden, weshalb sie nach dem Gymnasium die dreijährige Lehre als Bekleidungsgestalterin in Angriff nehmen

wollte, sagt Chiara Panico. «Viele meinten, ich könnte ja bei meiner Mutter einfach hobbymässig ein bisschen nähen. Ich aber wollte das Handwerk von Grund auf lernen», führt Chiara Panico aus. In den drei Ausbildungsjahren habe sie dieses nicht nur perfektionieren können, sondern auch ganz viel Hintergrundwissen erhalten.

Hohe Ansprüche an Qualität

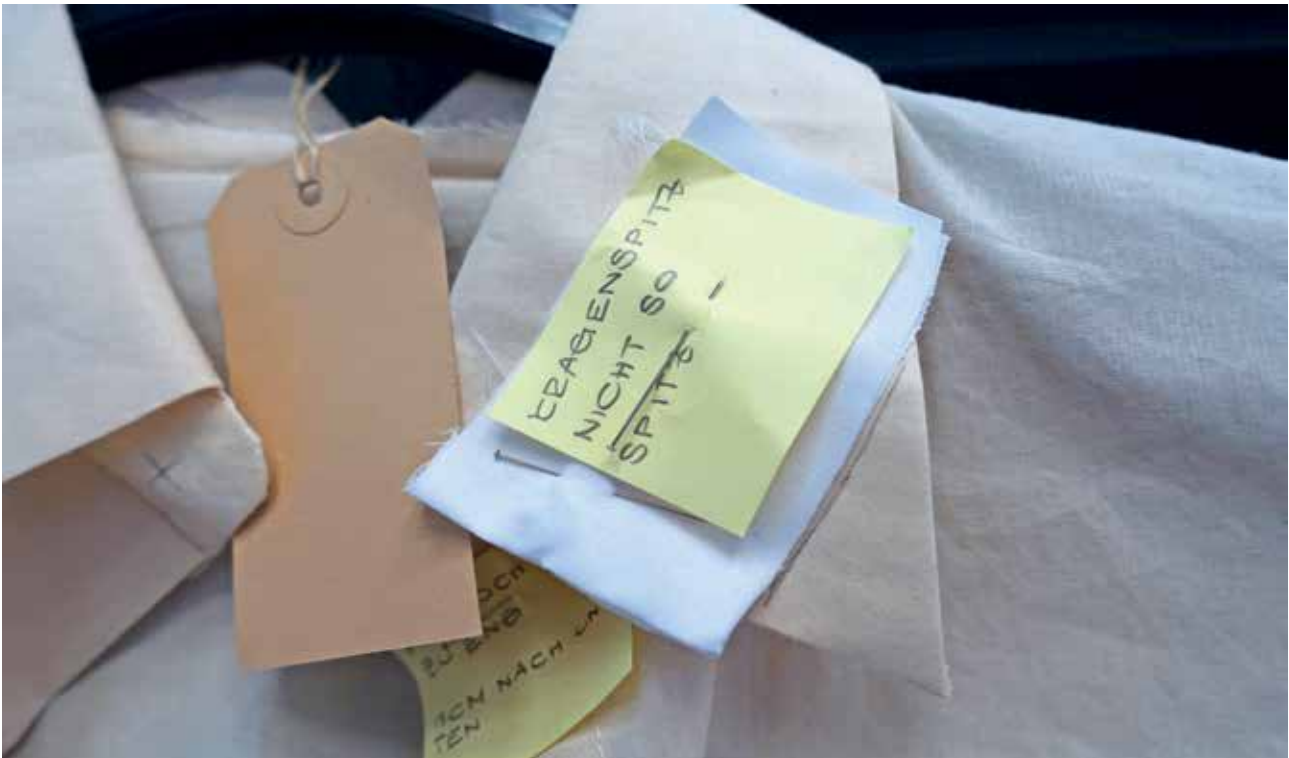
«Mit der Ausbildung hat auch ein Bewusstseinswandel stattgefunden, der dazu geführt hat, dass ich inzwischen höhere Ansprüche an Qualität, Herstellung oder Material habe», sagt Chiara Panico, welche mittlerweile fast alle Kleider selber näht. Auch an diesem Besuchsnachmittag trägt sie selbst angefertigte



Der Mantel ist Chiara Panicos Maturaarbeit.



Hergestellt ist er aus Altkleider.



Der Kragenspiz muss auch in der Ausbildung stimmen.

Stücke: Eine schwarze, weite Hose aus Baumwolle und ein kurzes, weisses Tencel-Oberteil. Es sind zeitlose, vielseitig kombinierbare Sachen, die viele Jahre getragen werden können.

Chiara Panico ist überzeugt, dass die Massanfertigung in der Schweiz nach wie vor eine Zukunft hat: «Viele Leute setzen sich mittlerweile mit der Problematik der konventionellen Mode auseinander und das Bewusstsein für hochwertigere, fair hergestellte Mode nimmt zu».

Diese Haltung führe zur Bereitschaft, dafür etwas mehr Geld auszugeben. Ihr sei aber völlig bewusst, dass dies längst nicht allen Personen möglich sei, führt Chiara Panico aus.

Die junge Bekleidungsgestalterin hat aus all diesen Gründen denn auch den Mut gefasst, sich direkt nach der Lehre selbstständig zu machen: «Ich möchte im Atelier meiner Mutter Änderungen, Neuanfertigungen und Schnitte anbieten. Mein Traumziel ist es aber, ein eigenes Label zu gründen», sagt Chiara Panico.

Modernste Technologien

In einer Ecke im Erdgeschoss im Nähwerk IDM hat jemand rostrote, lange Mäntel an einen Kleiderständer gehängt. Es sind Kostüme für die Thuner Seespiele. In einem anderen Raum baumeln blaue und schwarze Blusen an Holzbügeln.

Diese haben die Lernenden für ein kleines Schweizer Modelabel angefertigt. Im Gang davor stehen Schaufensterpuppen, die eine Modekollektion der Lernenden tragen.

Hergestellt worden sind all diese Produkte an modernen Industrienähmaschinen. In einem der vielen Arbeitsräume befindet sich sogar eine Laserschneidmaschine. Sie steht symbolisch für den Weg, den Chiara Panico nach ihrer Lehre und der geplanten Selbstständigkeit noch zusätzlich einschlagen möchte: Sie möchte das berufsbegleitende Studium «Fashion Design and Technology» an der Schweizerischen Textilfachschule absolvieren. In diesem Studiengang lernen die jungen Textilfachleute modernste Technologien in der Produktentwicklung einzusetzen sowie kreative Bekleidung zu entwickeln, zu produzieren und zu positionieren.

Chiara Panico freut sich schon jetzt auf ihre Zeit der Selbstständigkeit und auf ihr baldiges Studium. Auch weil sie überzeugt ist, dass Textilien weit mehr sind als einfach nur Kleidungsstücke: «Wie man sich anzieht, was man also so nahe an sich heranlässt, das hat viel mit Respekt vor sich selbst zu tun.»



Die Laserschneidmaschine: Damit sind unterschiedliche Schneideformen möglich.

Mireille Guggenbühler
mireille.guggenbuehler@lernwerkbern.ch

Gefragte Schlüsselanhänger mit Aufgaben



Vom Ziehtier zum Leuchttier bis hin zum Kugelspiel: Die Schlüsselanhänger hielten Gestaltungsaufgaben für alle Stufen bereit.

Am 10. Mai 2023 sind wir am Berner Bildungstag vor der Tissot Arena Biel bereit gestanden und haben unsere farbenfrohen Schlüsselanhänger verteilt, die wir aus den unterschiedlichsten Materialien selber hergestellt haben.

Die Anhänger enthielten einen QR-Code, welcher die Teilnehmerinnen und

Teilnehmer zu verschiedenen und exklusiven Gestaltungsaufgaben (siehe Bilder oben und unten) auf unserer Website führte.

Ob die Gestaltungsaufgaben auch umgesetzt worden sind? Wir wissen es nicht, aber die Schlüsselanhänger waren gefragt und auf jeden Fall im Nu weg. Der

Einsatz der Lernwerkbegeisterten hat sich also gelohnt!

Wir bedanken uns noch einmal bei allen, die mitgeholfen haben, dieses Projekt zu realisieren.

Ursula Soppelsa
ursula.soppelsa@lernwerkbern.ch



Bee-me Verpackung, Pac Man im Neonlicht, Figur in Szene, Zipperanhänger, Sticker sticken, Vogelnest (v.l. oben n.r.). (Bilder: zvg)



Besuch der Villa «Le Lac» von Le Corbusier

Lernwerk Bern hat wieder einen ganz besonderen Event für Dich zusammengestellt!

Wir besuchen die Villa «Le Lac» von Le Corbusier in Corseaux am Genfersee und erhalten eine exklusive Führung zu deren 100-jährigem Bestehen. Anschliessend degustieren wir tolle Weine in «La Cave de l'Hôpital» der Stadtkellerei Vevey. Dazu wird ein kleiner Imbiss serviert.

Die Villa «Le Lac» (ein Unesco-Welterbe) ist ein architektonisches Meisterwerk aus Erfindungsgabe und Funktionalismus. Sie ist der Prototyp eines kleinen Hauses mit einem Maximum an Komfort und Raum und gibt die Gedanken und Ideen wieder, die im 20. Jahrhundert einen grossen Einfluss auf grundlegende Fragen rund um den Lebensraum hatten. Dieses Labor der Moderne zählt deshalb zu den persönlichsten und erfinderischsten Werken des Architekten Le Corbusier.

Kostproben in allen Sprachen

Nach der Führung in der Villa «Le Lac» besuchen wir die «La Cave de l'Hôpital» der Stadtkellerei Vevey.

Früher war die Stadt Vevey von Rebbergen umgeben, heute gibt es nur noch einen einzigen, kleinen Rebberg in der Stadt. Die fünf grossen Rebberge befinden sich in den umliegenden Gemeinden. Im «La Cave de l'Hôpital»,



Meisterwerk am Genfersee: Die Villa «Le Lac» von Le Corbusier. (Bild: zvg / Patrick Moser)

dem Weinkeller des Spitals, werden die die «Vignes de Vevey» auch heute noch gekeltert. Die Führung findet auf Französisch statt, die Kostproben hingegen werden in jeder Sprache verstanden.

Weitere Informationen zum Treffpunkt und der Anreise erhältst Du nach dem Anmeldeschluss.

Wir freuen uns auf Deine Anmeldung und Deine Teilnahme!

Simone Blaser und Ursula Soppelsa
simone.blaser@lernwerkbern.ch
ursula.soppelsa@lernwerkbern.ch

Anmeldeinformationen

Datum und Zeit: 21. Oktober 2023

Wir fahren in Bern um 11.04 Uhr ab und sind kurz vor 19 Uhr wieder in Bern.

Kosten: Die Kosten beinhalten den Eintritt und die Führung (Deutsch) in der Villa «Le Lac» und die Weindegustation mit Imbiss. Mitglieder bezahlen 80 Franken, Nichtmitglieder 120 Franken.

Kursnummer: 23.055

Anmeldeschluss: 9.10.2023

LERNWERK BERN NEUE KURSADMINISTRATION

Der kaufmännische Verband übernimmt

Seit dem 1. Juni 2023 betreut der Kaufmännische Verband das Kurswesen von «lernwerk bern». Chantal Marty und ihr Team kümmern sich seit da um die Anliegen und Fragen der Lernwerkerinnen und Lernwerker.

Chantal Marty arbeitet seit sieben Jahren beim Kaufmännischen Verband und leitet den ganzen Seminarbereich. Sie plant in dieser Funktion das ganze Kursjahr, pflegt die Kontakte zu den Kursleitenden, erstellt Verträge und hat die finanzielle Verantwortung (Budget usw.). Seit zwei Jahren arbeitet der Kaufmännische Verband mit demselben System wie

«lernwerk bern». Das gesamte Team freut sich auf die Zusammenarbeit und nimmt eure Anfragen gerne entgegen.



Chantal Marty. (Bild: zvg)

Mireille Guggenbühler
mireille.guggenbuehler@lernwerkbern.ch

Kursadministration:

Administration lernwerk bern
c/o KV Verband Bern
Schlösslistrasse 29
3008 Bern
info@lernwerkbern.ch
031 390 60 60

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
08:00–12:00

13:00–16:00 Uhr

Betriebsferien 2023 /24:

23.12.23–6.1.24.

Papier trifft Faden

Anka Brüggemann greift in ihrem neuen Buch das Thema Sticken auf und zeigt, wie aus dieser alten textilen Technik Trendiges entstehen kann. Sie kombiniert das Upcycling von alten Büchern mit Stickereien. Daraus entstehen Geschenkpapier, Tüten oder moderne Wandbehänge.



Papier und Faden lassen sich wunderbar kombinieren. Das wissen viele noch von ihren ersten Stickversuchen in Form von Fadenbildern.

In «Papier trifft Faden» greift Anka Brüggemann das Trendthema Sticken auf, indem sie Buchseiten bestickt oder zusammennäht und so individuelle Kreationen schafft.

Nach einer Einführung in die Besonderheiten des Materials und der wichtigsten Stiche stellt sie 25 Projekte in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden vor. Die Objekte zum Nacharbeiten sind auf drei Kapitel verteilt: Einmal entsteht Nützliches wie Geschenkpapier, Tüten oder Lesezeichen mit Monogramm. Dann liegt der Schwerpunkt auf Dekora-



Bei Oma sticken gelernt

Anka Brüggemann hat schon früh ihre Leidenschaft fürs Sticken entdeckt. Ihre ersten Stiche führte sie auf Packpapier aus, auf das ihre Oma Muster gezeichnet hatte. Als Gründerin der Marke «Bookogami» für Papierarbeiten aus alten Buchseiten leitet sie heute Workshops zu diesem Thema.

«Papier trifft Faden» ist ihr viertes Buch im Haupt Verlag.



«Papier trifft Faden», Anka Brüggemann, Haupt-Verlag, 160 Seiten, 29,00 Franken «Papier trifft Faden».

tivem wie kleinen Wandbehängen oder gestickten Familienporträts.

Bestickte Mitbringsel

Das letzte Kapitel zeigt, wie Verspieltes entsteht: Ungewöhnliche Accessoires wie Papierhäuser oder bestickte Fotos ziehen den Blick auf sich und sind als kleine Mitbringsel ideal. Wer mag, kann sich an die Vorlagen halten, je nach Text oder Illustration auf der Buchseite können aber ganz individuelle Kreationen entstehen.

«Papier trifft Faden» ist Starthilfe und Anregung zugleich und hilft, eigene Ideen zu entwickeln und zu wunderschönen Ergebnissen zu kommen.

pd / Haupt-Verlag

Dialoge, Labspots und Liegestühle

In den Sommerferien fand der 132. Sommercampus von Schule und Weiterbildung Schweiz für pädagogisches Fachpersonal in St.Gallen statt. 1200 Teilnehmende und Kursleitende aus der ganzen Schweiz bildeten sich in der Ostschweiz weiter – auch im Bereich Gestalten.

In über 100 Kursen zu aktuellen Bildungsthemen konnten sich pädagogische Fachpersonen aus der Schullandschaft in diesem Sommer in St. Gallen weiterbilden. Der Sommercampus von Schule und Weiterbildung Schweiz wird jedes Jahr in einer anderen Stadt durchgeführt.

Kreative Ideen und Inspiration

Einen grossen Angebotsschwerpunkt bei Schule und Weiterbildung Schweiz bilden unter anderem die Kurse im Bereich Gestalten. Von textilen über technisches bis hin zu bildnerischem Gestalten lassen sich kreative und inspirierende Schwerpunkte und neue Ansätze finden.

Kulturelle Rahmenangebote

Mit einem gehaltvollen Rahmenprogramm, wie dem neuen Forum «Schule konkret», das als Brücke zwischen Theorie und Praxis den Dialog mit Teilnehmenden am Sommercampus zum Thema integrative Schule suchte, wurde ein Miteinander kreiert. Dieses Miteinander wird weit über den Sommercampus hinaus wirksam sein.

In Zusammenarbeit mit Ausstellenden der begleitenden Bildungsfachmesse «Magistra 23» wurden sogenannte «Labspots» entwickelt, die ebenfalls Interaktion und Austausch ermöglichten und zum direkten Ausprobieren ausgesuchter Produkte einluden.

Zwischen konzentrierter Arbeitsatmosphäre und Inspiration, anregenden Gesprächen, Wiedersehensfreude, kulinarischen Highlights aus der Schulküche und an der campuseigenen Treffbar, die nach den Kursen mit schattigen Plätzchen im Liegestuhl unter Bäumen und lokalen Spezialitäten lockte, war eine zufriedene Emsigkeit zu spüren und ein entspanntes Wohlfühlen, die Freude bereiteten.

Vorwiegend positive Rückmeldungen

Die Rückmeldungen von Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Sommercampus gegenüber den Verantwortlichen waren überwiegend sehr positiv. Viele



Neue Techniken lernen und Material erkunden in den Labspots. (Bilder: zvg)



Sommercampus-Besuchende sind Wiederholungstäterinnen und Wiederholungstäter.

Auf Nachfrage der Campus-Verantwortlichen betonten die Kursteilnehmenden, dass mit den Sommerkursen, neue Techniken gelernt und ausprobiert werden konnten. Geschätzt wurde vor allem auch der Kontakt und die intensive Arbeit zusammen mit Lehrpersonen aus der ganzen Deutschschweiz. Eine schöne Rückmeldung aus einem aktuellen Sommercampus-Kurs lautete so: «Man nimmt sich einerseits Zeit für sich selbst und hat auch einfach mal Raum, Material vorzubereiten. Dafür bleibt im Alltag oft zu wenig Zeit.»

Yvonne Guldemann
Kommunikationsverantwortliche
SWCH

Ausstellung Projektarbeiten



19.09. — 19.10.2023

Vernissage
Di. 19.09.2023
18:30 Uhr

Bildnerisches, Textiles & Technisches Gestalten
PHBern Institut Sekundarstufe I, Fabrikstrasse 8, CH-3012 Bern, Erdgeschoss

Kursangebot

Bildnerisches, Textiles und Technisches Gestalten

lernwerk
b e r n

Allgemeine Informationen

Workshops

Workshops

21

Bildnerisches
Gestalten

Bildnerisches Gestalten

25

Textiles
Gestalten

Textiles Gestalten

32

Technisches
Gestalten

Technisches Gestalten

38

Kursanmeldung:

lernwerkbern.ch

lernwerk bern

Der Verein lernwerk bern setzt sich ganzheitlich für den Fachbereich Gestalten ein, fördert die freiwillige **Weiterbildung** von Lehrerinnen und Lehrern und leistet damit einen Beitrag zur Bewältigung der vielfältigen Aufgaben, denen die Schule gewachsen sein muss.

Das durch die Bildungsdirektion des Kantons Bern subventionierte Weiterbildungsangebot wird durch einen Leistungsvertrag geregelt. Darüber hinaus bietet der Verein frei zugängliche Kurse für alle am Gestalten interessierten Personen an.

Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft im Verein berechtigt zum Besuch der Weiterbildungskurse und Anlässe von lernwerk bern und schliesst ein Abonnement der Fachzeitschrift mitgestalten ein. Der **Jahresbeitrag beträgt 50 Franken**. Die Mitgliedschaft beginnt mit erfolgter Einzahlung und dauert ein Jahr. Sie wird ohne schriftlichen Gegenbericht im Folgejahr automatisch erneuert.

Nichtmitgliedern wird für jeden Kurs eine Administrationsgebühr in Rechnung gestellt. Diese beträgt für subventionierte Kurse Fr. 50.– pro Kurs und bei nicht subventionierten Kursen sowie Workshops Fr. 5.– pro Kursstunde.



Angebot

Das Angebot des Vereins lernwerk bern umfasst Gestaltungskurse, Workshops, Beratungen im Bereich Gestalten, Hol-Kurse auf Anfrage sowie Events. Einmal jährlich werden die Mitglieder zu einer Hauptversammlung eingeladen. Das Kursprogramm wird laufend auf der Website **www.lernwerkbern.ch** aktua-

liert. Viermal jährlich erscheint das Fachmagazin mitgestalten mit den Kursangeboten sowie Reportagen, Porträts, Schulprojekten und Tipps rund um den Fachbereich Gestalten. Mit dem Magazin wird zudem das Plakat infopin an alle Schulhäuser im Kanton Bern verschickt.

Auskünfte zum Angebot erteilt die Administration von lernwerk bern unter 031 300 62 66 oder info@lernwerkbern.ch.

Subventionierte Kurse

Subventionierte Kurse nehmen Bezug zum Lehrplan 21, erfüllen alle Kriterien, die zwischen der Bildungsdirektion und lernwerk bern vereinbart worden sind, und richten sich ausschliesslich an Lehrpersonen.

Workshops kosten für Mitglieder pauschal 40, für Nichtmitglieder 60 Franken. Bei den übrigen subventionierten Angeboten bezahlen bernische Lehrpersonen kein Kursgeld. Materialkosten sowie Kursraummiere gehen zulasten der Teilnehmenden und sind direkt an die Kursleitung zu bezahlen. Ausserkantonale Lehrpersonen können subventionierte Kurse für 35 Franken pro Stunde besuchen, sofern noch Plätze frei sind.

Nicht subventionierte Kurse

Diese Kurse stehen allen Personen offen. Die Inhalte nehmen teilweise Bezug zum Lehrplan 21, zudem werden Umsetzungsmöglichkeiten im Schulbereich thematisiert. Das Angebot eignet sich aber auch gut für Mitarbeitende von Tagesschulen oder sozialen Institutionen.

Bernische Lehrpersonen können sich das Kursgeld von der Bildungsdirektion rückerstatten lassen. Rückerstattungs-gesuche können nach dem Kursbesuch beim kantonalen Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung (AKVB) eingereicht werden. Bedingung: Die Schulleitung bestätigt mit ihrer Unterschrift das dienstliche Interesse für die Teilnahme am persönlichen Weiterbildungskurs.

Informationen zur «Rückerstattung Weiterbildung» findest du auf der Website der Bildungsdirektion: www.bkd.be.ch

Anmeldung

Die Kursanmeldung erfolgt online unter www.lernwerkbern.ch oder an: Administration

lernwerk bern, c/o Stämpfli AG, 031 300 62 66, info@lernwerkbern.ch

Es sind keine provisorischen Anmeldungen möglich. **Eine Anmeldung ist verbindlich.** Unfallversicherung oder Annulationskostenversicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Bestätigung

Die Aufnahme in einen Kurs erfolgt grundsätzlich in der Reihenfolge der eintreffenden Anmeldungen. Einen Monat vor Kursbeginn werden die Angemeldeten über die Durchführung des Kurses und die Aufnahme informiert.

Kursgeld

Das Kursgeld wird von der Administration in Rechnung gestellt. **Materialkosten nach Aufwand** und Anteile an die Kursraummiere werden von den Kursleitungen direkt vor Ort eingezogen.

Abmeldung

Abmeldungen per E-Mail (info@lernwerkbern.ch) oder schriftlich an:

Administration lernwerk bern, c/o Stämpfli AG, Wölflistrasse 1, 3001 Bern, Tel. 031 300 62 66, info@lernwerkbern.ch

Bis zum Ablauf der Anmeldefrist, 6 Wochen vor Kursbeginn, betragen die **Abmeldegebühren** Fr. 50.–. Bei kurzfristigeren Abmeldungen, Nichterscheinen oder lückenhaftem Kursbesuch werden das gesamte Kursgeld (resp. Fr. 120.– bei subventionierten Kursen) sowie die entstandenen Raum- und Materialkosten berechnet. Die Ausnahme bei einem Todesfall in der Familie. Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass Annulationskosten (z.B. wegen Krankheit) versichert werden können. Kontaktiere dazu deine Versicherung.

Weiterbildung an der PH

Weiterbildungen im Institut für Weiterbildung und Medienbildung der Pädagogischen Hochschule Bern: Das aktuelle Kursprogramm findest du unter www.phbern.ch/weiterbildung

Der Töpferdoktor

Im Workshop erfährst du Hintergrund-Wissen zu Ton und zum Töpfeln: Tone, Farben, Brennvorgänge: Welcher Ton wofür und warum? Was tun bei Problemen beim Formen, Trocknen und Brennen? Vorbeugen und Heilen! Was sind Engoben, Unterglasur-Farben, Oxyde, Glasuren – wann verwende ich was? Was tun, wenn es Risse gibt, oder die Glasur nicht schmilzt?

Kursnummer: 23.1520
Zyklus: alle
 Atelier Gerbegraben 4
 3110 Münsingen
 Mi 25.10.2023, 14–18 Uhr
 Nur für bernische Lehrpersonen.
Material und Raum: Fr. 30.– (Brennen nicht inbegriffen)
Kursgeld: Fr. 40.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 60.–
Kursleitung: Brigitta Briner King, Keramikerin, Kunstschaffende
Anmeldeschluss: 4.10.2023



NEU: Montierte Welten

Passend zur Ausstellung von Hannah Höch im Zentrum Paul Klee, wollen wir mit Hilfe von Schnitt und Komposition neue Blicke ermöglichen. Mit Schere und Papier setzen wir uns spielerisch mit Bildausschnitten auseinander, kreieren neue Kombinationen und Montagen. Wir setzen Unerwartetes einander gegenüber und zueinander in Bezug, sei dies durch schneiden, reissen, überlagern, verdoppeln oder einer malerischen Ergänzung.

Kursnummer: 23.1521
Zyklus: 2, 3, HP
 Kindermuseum Creaviva, Zentrum Paul Klee
 Monument im Fruchtländ 3, 3006 Bern
 Mi 22.11.2023, 13–17 Uhr
 Nur für bernische Lehrpersonen.
Material und Raum: Fr. 35.–
Kursgeld: Fr. 40.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 60.–
Kursleitung: Katja Lang, Kulturvermittlerin
Anmeldeschluss: 1.11.2023



NEU: Töpfe(rn) für den Frühling

Bald wird es wärmer: mit deinem getöpfernten Pflanzengefäss bist du bereit für das neue Grün. Im Kurs entsteht dein Topf mit der bewährten Bänderteknik, wie die koreanischen Onggitöpfe. Rund, oval oder eckig, mit Ton ist einiges möglich. Das Tüpfli auf dem i ist zuletzt die üppige Dekoration.

Kursnummer: 24.1525
Zyklus: 2, 3
 Atelier Gerbegraben 4
 3110 Münsingen
 Sa 24.2.2024, 9–13 Uhr
 Nur für bernische Lehrpersonen.
Material und Raum: Fr. 25.– ; Brennen nicht inbegriffen
Kursgeld: Fr. 40.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 60.–
Kursleitung: Brigitta Briner King, Keramikerin, Kunstschaffende
Anmeldeschluss: 3.2.2024



NEU: Kosmos Klee

Wir wollen an diesem Nachmittag in Klees Welt eintauchen und uns von seinem Schaffen neu inspirieren lassen. Dabei probieren wir stets vor dem Hintergrund von Klees Schaffen verschiedene Techniken aus, die sich beliebig abwandeln und neu interpretieren lassen. Natürlich darf ein kurzer Abstecher in Klees Kosmos in Form eines Ausstellungsbesuches nicht fehlen..

Kursnummer: 24.1526
Zyklus: 1, 2, HP
 Kindermuseum Creaviva, Zentrum Paul Klee, Monument im Fruchtländ 3, 3006 Bern
 Mi 31.1.2024, 13–17 Uhr
 Nur für bernische Lehrpersonen.
Material und Raum: Fr. 40.–
Kursgeld: Fr. 40.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 60.–
Kursleitung: Katja Lang, Kulturvermittlerin
Anmeldeschluss: 11.1.2024



NEU: Ich und das Andere – Lehrmittel-Einführung

16 kreative Lerneinheiten zu Identität, Vorurteil und Respekt. Jugendliche setzen sich im bildnerischen Gestalten mit ihren Vorstellungen von Normalität und Anderssein auseinander: z.B. in Collagen Geschlechterrollen neugestalten, Plakate gegen Diskriminierung entwerfen, sich fotografisch selbstinszenieren.

Kursnummer: 23.1524
Zyklus: 3
 PROGR EG Ost
 Waisenhausplatz 30
 3011 Bern
 Di 7.11.2023, 18.30–21.30 Uhr
 Nur für **bernische Lehrpersonen**.
Material und Raum: Fr. 15.–
Kursgeld: Fr. 40.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 60.–
Kursleitung: Selina Lauener, Lehrerin/
 Kulturvermittlerin
Anmeldeschluss: 17.10.2023



NEU: Ideenfundus für das Bildnerische Gestalten

Vom Kunstwerk zur Gestaltungsaufgabe: Hier findest du viele Ideen und Anleitungen, wie Inspirationen aus verschiedenen Werken weiterentwickelt und für originelle Umsetzungen genutzt werden können. Mit Pinsel, Stift, Tape, Karton, Plastilin, Fäden, Fundstücken, Kamera, vielfältigen Materialien und Techniken gestalten wir eigenständige Werke, die unsere Fantasie anregen und Spass machen.

Kursnummer: 24.1527
Zyklus: 1, 2
 Reuchenettestrasse 18,
 2502 Biel
 Mi, 24.1.2024,
 14–18 Uhr
 Nur für **bernische Lehrpersonen**
Material und Raum: Fr. 40.–
Kursgeld: Fr. 40.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 60.–
Leitung: Anikó Risch,
 Künstlerin/Dozentin/Fachlehrerin
Anmeldeschluss: 9.1.2024



NEU: «Kes Gnusch im Fadechörbli»...

...oder von der Schönheit des Abfalls. Ja richtig, Abfall ist schön respektive wird schön. Aus all den abfallenden kleinen Textilresten und Garnen gestalten wir neue textile Flächen, die wir als eye-catcher in andere Projekte einbauen können oder als solche weiterverwenden. Farbenfrohes Kunterbunt entsteht aus respektvollem und kreativem Umgang mit Abfallmaterial. Zero waste pur.

Kursnummer: 24.1528
Zyklus: 2, 3, HP
 PROGR, Atelier 012,
 Speichergasse 4
 3011 Bern
 Sa, 10.02.2024, 9–13 Uhr
 Nur für **bernische Lehrpersonen**.
Material und Raum: Fr. 30.–
Kursgeld: Fr. 40.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 60.–
Kursleitung: Barbara Monteiro, Lehrerin
 Gestalten/Kunsttherapeutin
Anmeldeschluss: 13.1.2024



NEU: Vom Zauber der Stifte

Das eigene kreative Potential zu entdecken ist für alle Menschen faszinierend. Kreatives Zeichnen ist eine grossartige Methode, um schnell zu tollen Ergebnissen zu gelangen. Im Workshop erfährst du, wie du mit Stiften, Papier und ein paar weiteren Utensilien mit deinen Schülerinnen und Schülern selber kostbare kleine Bildwerke herstellst und daraus weitere Varianten zauberst..

Kursnummer: 23.1529
Zyklus: alle
 Schulanlage Dorfmat, 3315 Bätterkinden
 Sa 02.12.2023, 9–13 Uhr
 Nur für **bernische Lehrpersonen**
Material und Raum: Fr. 35.–
Kursgeld: Fr. 40.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 60.–
Leitung: Béatrice Bader,
 visuelle Kunstschaffende, Lehrerin
 Gestalten
Anmeldeschluss: 11.11.2023



NEU: Kreatives Sticken

Du erhältst von mir Tipps und Tricks für die kreative Hand- und Maschinenstickerei. Wir stellen eigene Sticker für Shirts, Jeans und andere Kleidungsstücke her. Du kannst auch gleich direkt auf die textile Oberfläche sticken – bunt, wild und mit unterschiedlichen Fäden und Garnen. Lass dich überraschen!

Kursnummer: 24.700
Zyklus: 2, 3
 Mi, 24.1.2024, 9–16 Uhr
 Purpur Werkstatt 13, Spinnlerstrasse 2
 4410 Liestal
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: 27.–
Kursgeld: Fr. 160.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 190.–
Kursleitung: Irène Coulaxides, Fachlehrerin TxG, Erwachsenenbildnerin
Anmeldeschluss: 20.12.2024



NEU: Mach es und anders

Wir wagen uns an kreative Herausforderungen und suchen für verschiedene Aufgaben individuelle Gestaltungsmöglichkeiten. Der Ort ist ein(e) Art Labor. Wir experimentieren mit Farben, Formen, Bildern, Wörtern und was wir sonst noch alles brauchen, um an unsere Schöpferkräfte anzudocken. Aus all den Ideen entsteht ein Aufgaben-Kartenset, das direkt im Unterricht eingesetzt werden kann.

Kursnummer: 23.714
Zyklus: 2, 3, TS
 g-staltungsraum, Marzilistrasse 7,
 3005 Bern
 Sa, 16.9.2023, 9.30–14 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: 20.–
Kursgeld: Fr. 145.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 165.–
Kursleitung: Ursula Kummer, Lehrerin und Prozessbegleiterin Gestalten
Anmeldeschluss: 16.8.2023



Papiertüten-Design

Aus diversen Papierarten falten und gestalten wir Tüten, lernen dabei Design- und Verwendungsideen kennen und schöpfen aus einem inspirierenden Materialfundus. Die Verpackung ist ein Kommunikationsmittel und kann mit Bedeutung und Geschichten aufgeladen werden: Mit Holzlettern, Stempeln, Collagen, Stift und Pinsel bringen wir ästhetisch stimmige Bilder und Botschaften auf das Papier..

Kursnummer: 23.719
Zyklus: 1, 2, 3, HP, TS
 Reuchenettestrasse 18,
 2502 Biel
 Sa, 9.12.2023, 9–16 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: 45.–
Kursgeld: Fr. 193.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 223.–
Kursleitung: Anikó Risch, Künstlerin/Dozentin/Fachlehrerin Gestalten
Anmeldeschluss: 8.11.23



NEU: Mehrfarbendruck

Lerne den Hochdruck mit mehreren Farben kennen - auch «verlorene Platte genannt». Je nach Zyklus, den du unterrichtest, steht dir das dafür passende Material zur Verfügung. In mehreren Arbeitsschritten wird deine Druckplatte immer stärker bearbeitet und deine Bilder werden mit jeder zusätzlichen Druckschicht bunter.

Kursnummer: 23.716
Zyklus: 1, 2, 3, HP
 Museum Franz Gertsch, Platanenstrasse
 3, 3400 Burgdorf
 Sa, 7.10.2023, 10–14 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: 25.–
Kursgeld: Fr. 120.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 140.–
Kursleitung: Leila Zimmermann, Kunstvermittlerin
Anmeldeschluss: 6.9.2023



Workshops

Weave like a Viking

Wir lassen ein uraltes Handwerk aufblühen und zeigen Dir, wie das Brettchenweben funktioniert. Aus vielen Fäden werden schöne Bänder für Freundschaftsschwur, Handybündel, Lesezeichen oder sogar ein Gurt gewoben. An die Fäden, fertig, los!

Kursnummer: 23.717

Zyklus: 3

Schule Liebefeld Steinhölzli
Hildegardstrasse 19–25, 3097 Köniz
Sa, 9.9.2023 8.30–13 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: 8.–

Kursgeld: Fr. 111.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 131.–

Kursleitung: Annik Flühmann, Simone Kuhn, Gestaltungslehrerinnen

Anmeldeschluss: 9.8.2023



Geschenkpapier und Karten

Mit Flüssigprodukten und Kreiden gestalten wir Geschenkpapiere und Karten. Dabei kommen verschiedene Papiere zum Einsatz und es werden diverse Anwendungsmöglichkeiten aufgezeigt. Sicher werden auch deine Schülerinnen und Schüler mit Begeisterung ans Werk gehen.

Kursnummer: 23.719

Zyklus: 1, 2, 3

Campus Muristalden
Muristrasse 8, 3006 Bern
Mi, 25.10.2023 14–17.30 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 0.–

Kursgeld: Fr. 40.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 55.–

Kursleitung: Petra Silvant, Schulungsleiterin Caran d'ache

Anmeldeschluss: 22.9.2023



NEU: Reise in den Urwald

Wir folgen den malerischen Spuren des Zöllners Henri Rousseau, der für seine geheimnisvollen Urwaldbilder berühmt geworden ist. Mit raffinierten Pinsel-, Schablonier- und Collagetechniken schaffen wir in kurzer Zeit einen dichten Urwald, den wir mit versteckten Tieren oder anderen Lebewesen füllen.

Kursnummer: 24.701

Zyklus: 2, 3

Campus Muristalden, Muristrasse 8
3006 Bern

Sa, 17.2.2024, 9–16 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 50.–

Kursgeld: Fr. 160.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 190.–

Kursleitung: Daniel Rohrbach, Lehrer für bildnerische Gestaltung

Anmeldeschluss: 17.1.2024



NEU: Mut zum Zeichnen

Möchtest du unbeschwerter zeichnen? Die Hürde des ersten Bleistiftstrichs auf ein weisses Papier überwinden?

Wir erarbeiten gemeinsam Beispiele für alle Zyklen, um entspannter den Strich zu ziehen oder schneller etwas Figürliches darstellen zu können. Die Grafit- und Bleistiftlinien unterstützen oder umrahmen wir mit wenig Farben in Form von Farbstiften oder Aquarellfarbe.

Kursnummer: 23.720

Zyklus: alle

Beitenwil 63, 3113 Rubigen
Mi, 29.11.2023, 14–17.30 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 15.–

Kursgeld: Fr. 157.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 172.–

Kursleitung: Gabriela Gfeller, Künstlerin, Bäuerin, Fachlehrerin Gestalten

Anmeldeschluss: 1.11.2023



Werkführung bei Kreando

Wer steckt hinter dem Unternehmen Kreando? Welche Anleitungen und Schnittmuster eignen sich für deine Schüler und Schülerinnen und wie entstehen diese? Welche Materialien sind Newcomer und wie lassen sich diese verarbeiten? Wenn dich diese Themen interessieren oder du einfach so mal bei Kreando Gast sein möchtest, dann bist du bei dieser Werkführung goldrichtig..

Kursnummer: 24.702
Zyklen: 1, 2, 3, HP, TS
 KREANDO AG, c/o Usine
 Hauptstrasse 18, 2572 Sutz
 Sa, 20.1.2024, 9–13 Uhr
Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!
Material und Raum: Fr. 0.–
Kursgeld: Fr. 45.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 65.–
Kursleitung: Karin Schneider, Geschäftsleiterin Kreando
Anmeldeschluss: 20.12.2023



BG

Figuren und ihre Geschichten

«Ich kann nicht zeichnen», das ist ein im Schulzimmer oft gehörter Satz. Entsprechend den hohen realitätsnahen Abbildungsansprüchen decken sich Vorstellung und tatsächliche Umsetzung oft nicht. Wir wollen Lösungsstrategien entdecken, die es ermöglichen, mit Freude Figuren und ihre Handlungen zu zeichnen. Im Kurs durchläufst du Teile einer Unterrichtseinheit und kannst Ideen, erarbeitete Inhalte, Arbeitsaufträge und -instrumente für deinen Unterricht mitnehmen.

Kursnummer: 23.116
Zyklen: 2, 3
 Bern, 9 Stunden
 Fr, 17.11.2023, 18–21.30 Uhr
 Sa, 18.11.2023, 9–16 Uhr
Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 53.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Simone Näf, Lehrperson BG/TXG
Anmeldeschluss: 20.10.2023



Pinsel, Farbe, iPad

Verschiedene Künstlerinnen und Künstler begleiten dich beim Einsatz von analogen und digitalen Werkzeugen im BG. Du lernst mit einfachen, praktischen Gestaltungsbeispielen das iPad im BG-Unterricht einzusetzen. Du machst analoge und digitale Erfahrungen, zeichnest, malst, fotografierst, gestaltest ... iPads stehen dir zur Verfügung.

Kursnummer: 23.118
Zyklen: 1, 2
 Burgdorf,
 4 Stunden
 Sa, 4.11.2023, 9–13.30 Uhr
Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 25.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Ursula Bärtschi, Lehrerin
Anmeldeschluss: 7.10.2023



Räume träumen

Wir erproben Techniken und Materialien, mit denen die Schülerinnen und Schüler reale oder geträumte Stadtszenen und Landschaften einfach, aber wirkungsvoll umsetzen können. Kunstwerke bieten uns Inspiration dazu. Mit der Kamera halten wir die entstandenen Räume fest und beleben sie anschliessend mit individuell ausgestalteten Figuren. Mit vielen anregenden Impulsen für deinen Unterricht.

Kursnummer: 23.119
Zyklen: 2, 3
 Bern,
 6 Stunden
 Sa, 28.10.2023, 9–16 Uhr
Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 30.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Simone Wenger, Fachlehrerin BG
Anmeldeschluss: 30.9.2023



NEU: Paper & Clay

Wer bin ich? Wo bin ich? Zentrale Fragen unserer Schülerinnen und Schüler! Mittels Collagieren, Modellieren, Kneten, Schnitzen und Malen erarbeitest du Darstellungen und Umsetzungen zum Thema Mensch, dabei verschränken sich die zweite und dritte Dimension. Grundlagen zu Ton, Paperclay und keramischen Prozessen werden vermittelt. Du erweiterst den technologischen und gestalterischen Handlungsspielraum.

Kursnummer: 23.107

Zyklen: 2, 3

Wynigen, 8 Stunden

Mi, 8./15.11.2023, 14.45–19.15 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 57.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Erika Fankhauser Schürch, Fachlehrerin Gestalten, Dozentin, Keramikerin

Anmeldeschluss: 11.10.2023



Surrealistische Spielereien

Der Surrealismus ist ein gestalterisches Tummelfeld. Kombinieren, Verfremden, Vertauschen, Übermalen, Zerschneiden – die kunstorientierten Methoden lassen sich für die Auseinandersetzung mit dieser Epoche kreativ nutzen. Die Verfahren Collage, Grattage und Frottage sowie spezifische Kunstwerke, insbesondere von Meret Oppenheim, inspirieren uns zur bildnerischen Auseinandersetzung.

Kursnummer: 23.114

Zyklen: 2

Worb, 6 Stunden

Mi, 8./22.11.2023, 14–17.30 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 30.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Karin Lerch-Hirsig, Lehrerin, Kunstvermittlerin

Anmeldeschluss: 11.10.2023



NEU: Inspirierende Ideen mit KUNST & BILD

Zeichnen, Malen, Fotografieren, Collagieren, Modellieren, Inszenieren und vieles mehr! Mit 36 praxiserprobten Unterrichtsvorhaben orientiert sich das neue Lehrmittel an den Lebenswelten der Schülerinnen und Schülern. Lass dich durch exemplarische Erprobungen inspirieren und initiiere in deinem Unterricht prozessorientierte und eigenständige Zugänge zum Bildnerischen Gestalten.

Kursnummer: 23.120

Zyklen: 2, 3

Bern, 4 Stunden

Sa, 18.11.2023, 13.30–18 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 20.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Susanne Junger, Dozentin Bildnerisches Gestalten PHBern

Anmeldeschluss: 21.10.2023



Kunst inspiriert – Yayoi Kusama

Bunte Punkte, Kürbisse, blinkende Lichter, Spiegel, Vögel, Pilze: Kusamas reizvolle Bildwelt mit ihren Materialien, spielerischen Motiven und heiteren Farben ist eine unerschöpfliche Inspirationsquelle. Die Impulse werden wir experimentell weiterentwickeln und zum Ausdruck bringen – je nach Interesse mit Stift, Pinsel, Textilien, Karton, Druckpresse, Printprodukt oder Alltagsobjekt.

Kursnummer: 23.122

Zyklen: 2, 3

Biel, 9 Stunden

Mi, 15./22.11.2023, 14–18.30 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 50.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Anikó Risch, Künstlerin, Dozentin, Fachlehrerin Gestalten

Anmeldeschluss: 18.10.2023



NEU: Das Skizzenbuch als Portfolio

Das Skizzenbuch steht als wichtiges Symbol für die künstlerische Entwicklung und dokumentiert eindrücklich kreative Prozesse, Erfahrungen und Lebenswelten. Der Kurs beinhaltet praktische Tipps und Tricks im Umgang mit dem Skizzenbuch, Gestaltung und Layout, stilistische Ausdrucksmittel sowie Material und Verfahren und Einsatzmöglichkeiten als Portfolio.

Kursnummer: 23.112
Zyklen: 2, 3
Kaufdorf, 8 Stunden
Mi, 13./20.9.2023, 14–18.30 Uhr
Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 50.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Gabriela Grossniklaus, Erwachsenenbildnerin, Kunstschaffende
Anmeldeschluss: 15.8.2023



Bewegte Bilder

Vom Daumenkino über die Wundertrommel bis zum digitalen Stopp-Motion-Film. Du erfindest und gestaltest eine Bildergeschichte und machst erlebbar, wie das Medium Film funktioniert. Vom einfachen optischen Experiment bis zur selbstgemachten Lochkamera. Du begibst dich auf Spurensuche nach den ersten fotografischen Techniken und machst Fotogramme mit dem Verfahren der Cyanotypie.

Kursnummer: 24.102
Zyklen: 2
Bern, 8 Stunden
Mi.13.3.2024 17.30–21 Uhr,
Sa. 27.4.2024 9.30–15.30 Uhr
Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 40.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Kathrin Fröhlin, Lehrperson, Kunstvermittlerin FH, Künstlerin
Anmeldeschluss: 14.02.2024



Schriftspiele

Eine schreibende Hand ist für Paul Klee ein Punkt, der sich übers Blatt verschiebt und spazieren geht; seine rein ästhetische Zeichensprache besteht aus Geheimzeichen ohne jegliche Bedeutung und hinter seinem Quadratbild steckt eigentlich ein Gedicht. Wir begegnen den Zeichen Paul Klees spielerisch, zeichnerisch und malerisch und verändern sie mit unserer eigenen Handschrift

Kursnummer: 24.103
Zyklen: alle
Bern, Zentrum Paul Klee, 6 Stunden
Sa, 2.3.2024, 9.30–16.30 Uhr
Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 60.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Katja Lang, Kulturvermittlerin
Anmeldeschluss: 2.2.2024



NEU: Plakate gestalten – visuell kommunizieren

Das Plakat hat einen festen Platz gefunden im Unterricht. Es ist ein beliebtes Präsentationsmittel. Dabei liegt die Konzentration meistens auf dem Inhalt – aber die Gestaltung ist das A und O für die visuelle Kommunikation. In diesem Kurs lernst du, Plakate zu lesen, die Grundsätze der Plakatgestaltung kennen und erfährst, wie du deine Schülerinnen und Schüler anleiten kannst.

Kursnummer: 24.104
Zyklen: 2, 3
Kiesen, 9 Stunden
Fr /Sa 8./9. 3.24, 8.30–17 Uhr (Sa 16.30 Uhr)
Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 30.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Sandro Fiscalini, Karikaturist, Lehrer BG
Anmeldeschluss: 9.2.2024



Maikäfer und anderes Getier

Käfer, Spinnen, Bienen, Asseln, Tausendfüssler: Insekten inspirieren mit ihrer Formen- und Farbenvielfalt. Wir gestalten sie abstrahiert mit Papier, Textilien und Karton, biegen sie aus Draht, erfinden sie neu aus Recyclingmaterialien und Gips. Der Kurs bietet Raum für eigene dreidimensionale Experimente, schafft Verknüpfungen in andere Fachgebiete, gibt Ideen für den eigenen Unterricht.

Kursnummer: 24.105

Zyklen: alle
Wynigen, 12 Stunden
Sa, 9./16.3.24, 8.30–16.30 Uh

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 57.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Erika Fankhauser Schürch, Fachlehrerin Gestalten, Dozentin, Keramikerin

Anmeldeschluss: 10.2.2024



Digitale Bildgestaltung mit GIMP

Du lernst die grundsätzlichen Verfahren der digitalen Bildbearbeitung kennen: das Arbeiten mit Ebenen, das Maskieren und das Freistellen von Gegenständen und Personen. Dabei arbeitest du bevorzugt mit eigenem Bildmaterial. Im Zentrum steht die Kompetenzerweiterung für die Lehrpersonen. Diese bildet die Grundlage für kreative Lernaufgaben und Experimente im Unterricht.

Kursnummer: 24.107

Zyklen: 2, 3
Münsingen, 6 Stunden
Mo, 5./12./19.2.2024,
18.30–20.30 Uh

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 30.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Urs Plüss, Lehrperson Sek I

Anmeldeschluss: 8.1.2024



Künstlerinnen, die uns inspirieren

Frauen in der Kunst von Dada bis heute – Wir betrachten herausragende Werke und besprechen Motive, Bildsprachen, Inhalte und ihren Kontext. Die Impulse werden wir experimentell weiterentwickeln und mit bildnerischen und textilen Verfahren zum Ausdruck bringen. Je nach Interesse mit Stift, Pinsel, Nadel, Faden, Textilien, Karton, Druckpresse, Blattgold, Plastilin und Alltagsgegenständen.

Kursnummer: 24.108

Zyklen: 2, 3
Biel, 9 Stunden
Mi, 7./14.2.2024, 14–18.30 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 60.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Anikó Risch, Künstlerin, Dozentin, Fachlehrerin Gestalten

Anmeldeschluss: 10.1.2024



Kunstgesülze

Wir machen Kunst. Nicht gerade auf Sülze, aber auf Gelatine oder der Gelliplate. Darauf entstehen wunderbare Monotypien, die sich weiter bearbeiten lassen. Das Verfahren begeistert Klein und Gross, ist einfach in der Handhabung und sorgt garantiert für Wow-Effekte. Wir drucken auf verschiedenen Papieren und spielen mit Farbe und Formen. Bestens geeignet zur Verwertung von Papierabfall.

Kursnummer: 23.410

Zyklen: alle
Bern, 6 Stunden
Sa 25.11.2023, 9–16 Uhr

Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!

Material und Raum: Fr. 35.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 160.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 190.–

Kursleitung: Barbara Monteiro, Lehrerin Gestalten, Kunsttherapeutin

Anmeldeschluss: 13.10.2023



NEU: Faszination Ornament

Müschterli – Patterns – Ornamente: Verschiedene Begriffe für ein und dasselbe, das faszinierende Spiel aus Formen und Farben, das auch in der postmodernen Kunst hochaktuell ist. Wir blicken in die kulturgeschichtliche Entstehung und den Aufbau verschiedener Ornamente von Europa bis Asien und entwickeln mit verschiedenen Verfahren spielerisch zauberhafte Flächenmuster.

Kursnummer: 23.412

Zyklen: 2, 3

Kaufdorf

6 Stunden

Sa, 4.11.2023, 9.30–16.30 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 45.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 193.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 223.–

Kursleitung: Gabriela Grossniklaus, Erwachsenenbildnerin, Kunstschaffende

Anmeldeschluss: 22.9.2023



Stempeln ohne Ende

Du gestaltest deine eigenen Schrift- oder Musterstempel und lernst, wie diese auf die Gummipatte übertragen und geschnitten werden. Wir geben dir Tipps zu Farbe und Flächengestaltung sowie Inputs zum Rapportieren. Es bleibt genügend Zeit, die Arbeit zu vertiefen. Farbige Fingerspitzen sind garantiert!

Kursnummer: 23.414

Zyklen: 2, 3

Liebefeld, 6 Stunden

Sa, 21.10.2023, 9–16 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 15.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 140.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 160.–

Kursleitung: Annik Flühmann, Gestaltungslehrerin, Simone Kuhn, Gestaltungslehrerin

Anmeldeschluss: 8.9.2023



Einfach nur Gips

Gips ist staubig, hinterlässt überall seine Spuren, darf nicht in den Abfluss. Gips ist spannend, bildet haargenau Spuren ab, eignet sich für Abgüsse jeder Art. Wir giessen, spachteln, raspeln, schleifen, schnitzen, bauen und schaffen so kleine Skulpturen. Wir wechseln von positiv zu negativ, arbeiten additiv und subtraktiv und vor allem aktiv und attraktiv für den eigenen Unterricht.

Kursnummer: 23.405

Zyklen: 2, 3, TS

Wynigen, 12 Stunden

Fr/Sa, 12./13.10.2023,

8.45–16.30 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 45.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 243.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 303.–

Kursleitung: Erika Fankhauser Schürch, Fachlehrerin Gestalten

Anmeldeschluss: 31.8.2023



NEU: Praxistreff Bild und Kunst für Zyklus 1

Mit viel Material und Unterrichtserfahrung erwarten wir euch zum Malen und Zeichnen. Wir bieten Platz, um neue Ideen zu sammeln, Praxisbeispiele zu erproben und vorzubereiten. Wir bauen den Austausch untereinander bewusst ins Programm ein. Uns ist lustvolles Gestalten und persönliches Auftanken wichtig und du erfährst Neues über Organisationsformen und Kunst im bildnerischen Gestalten.

Kursnummer: 24.400

Zyklen: 1, HP, TS

Hinterkappelen, 12 Stunden

Fr, 26.1./8.3./3.5./7.6.2024,

17.30–21.00 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 20.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 280.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 340.–

Kursleitung: Franziska Weber, Bettina Waber, Lehrerinnen

Anmeldeschluss: 13.12.2023



Siebdruck

Lerne das Verfahren des Siebdrucks kennen. Du belichtest ein Sieb mit deinem eigenen Motiv und bedruckst damit Stoff oder Papier. Du hast die Möglichkeit, ein eigenes Sieb zu bespannen und mit deinem Entwurf nach Hause zu nehmen. Achtung: Suchtgefahr!

Kursnummer: 24.403
Zyklen: 2, 3,
 Liebefeld, 11 Stunden
 Fr., 12.1./19.1.2024, 18.30–21 Uhr
 Sa., 20.1.2024, 9–16 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 25.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 320.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 375.–
Kursleitung: Annik Flühmann, Simone Kuhn, Gestaltungslehrerinnen.
Aschluss: 13.12.2023



Trendige Letterings auf Papier

Mithilfe von Alphabetvorlagen und der Technik der Faux Calligraphy erarbeiten wir einige Handlettering-Grundlagen. Auf selbst gemalten und experimentell gestalteten Hintergründen mit Brushpens entwerfen wir wirkungsvolle Letterings und pepen Schriften mit Konturen, Schatten oder passenden Illustrationen auf. So entstehen persönliche und farbenfrohe Bilder, Glückwunschkarten oder Einladungen.!

Kursnummer: 24.404
Zyklen: 2, 3
 Münchenbuchsee
 4 Stunden
 Mi, 28.2.2024, 13.30–18 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 50.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 175.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 195.–
Kursleitung: Susanne Zuberbühler, Dekorationsgestalterin
Anmeldeschluss: 24.1.2024



Monotypie und Dripping

Diese originellen Drucktechniken erzeugen überraschende Unikate. Die Farbe wird auf eine Acryl- oder Gellplatte gemalt, geträufelt oder gewalzt - danach drucken wir unsere Entwürfe auf Bildträger, wie Papier, Printprodukte, Holz oder Stoff. In einer anregenden Atelieratmosphäre lassen wir uns von Kunstwerken inspirieren und experimentieren mit Farben, Formen, Materialdrucken und Collagen.

Zyklen: 1, 2, 3
 Biel, 6 Stunden
 Sa, 27.1.2024, 9–16 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 50.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 160.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 190.–
Kursleitung: Anikó Risch, Künstlerin, Dozentin, Fachlehrerin Gestalten
Anmeldeschluss: 20.12.2023



Kursnummer: 24.407

Visual Sketching

Schnell, witzig, klar und verständlich: Gezeichnete Bilder nimmt der Mensch besonders rasch auf. Sie erklären uns die komplexe Welt. Wer selber Inhalte zeichnet, erfasst und versteht diese nachhaltig. Du entwickelst dein persönliches Wort-Bild-Vokabular und visualisiert schulische Themen. Wie setzt du Visual Recording gewinnbringend ein? Auch für zeichnerisch Ungeübte!

Kursnummer: 24.408
Zyklen: alle
 Stettlen,
 9 Stunden
 Mo, 19.2./26.2./4.3.2024, 17–20.30 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 10.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 220.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 265.–
Kursleitung: Adrian Weber, Schulungsleiter
Anmeldeschluss: 20.12.2023



Mixed media

Beim lustvollen Gestalten mit unterschiedlichsten Materialien entstehen ausdrucksstarke Bilder, Böxli, Schmuck etc. Es wird gemalt, collagiert, gezeichnet, gestempelt, geschrieben, gedruckt etc.

Lass dich von vielen Beispielen inspirieren und tobe dich im grossen Materialfundus aus. Wähle dein Lieblingsprojekt aus. Dabei wirst du begleitet und unterstützt.

Keine Vorkenntnisse notwendig.

Kursnummer: 24.412

Zyklen: 2, 3, HP, TS
Burgdorf, 6 Stunden
Sa, 23.3.2024,
10–17 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 20.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 212.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 242.–

Kursleitung: Barbara Ott, Interior Designerin

Anmeldeschluss: 8.9.2023



NEU: Mein Farbenlexikon

Indigo, Aubergine, Taupe, Königsblau, Magenta... kennst du diese Farben, kannst du sie beschreiben und mischen? Wir hören spannende Geschichten hinter den Farbnamen und machen eine Reise in den Kosmos der Farben. Wir stellen ein kleines Farbenlexikon in Form eines Jasskarten-Sets her und trainieren spielerisch die Farbnamen.

Kursnummer: 24.415

Zyklen: 2, 3
Bern, 4 Stunden
Sa, 16.3.2024,
10–15 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 50.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 120.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 140.–

Kursleitung: Daniel Rohrbach, Lehrer für bildnerische Gestaltung

Anmeldeschluss: 8.9.2023



Pappmaché mit Vergoldertechnik

Wir lassen uns von anregenden Vorlagen inspirieren, entwerfen und gestalten Gebrauchs- und Kunstobjekte aus Papier, Pappe und Kleister. Die Rohlinge werden abgeformt oder mit Pulp oder der Kaschiertechnik selber hergestellt. Danach beschäftigen wir uns mit der Oberflächengestaltung: Textur, Gesso, Farbauftrag und Vergolden mit Schlagmetall. Mit vielen Impulsen für die Praxis.

Kursnummer: 23.420

Zyklen: alle
Biel, 8 Stunden
Mi, 6./13.9.2023, 14–18 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 50.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 240.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 280.–

Kursleitung: Anikó Risch, Künstlerin, Dozentin, Fachlehrerin Gestalten

Anmeldeschluss: 5.9.2023



Filzen mit jungen Kindern

Wir filzen Höhlen, Häuser und Burgen und ergänzen diese mit passenden Figuren, Tieren oder Bäumen zu Liedern, Versen, Geschichten und Märchen. So kann ein Erzähltheater entstehen. Du erhältst Anregungen zu erprobten Umsetzungen. Deine gestalteten Requisiten dienen unmittelbar zur Veranschaulichung der sprachlichen Inhalte und fördern die Begriffsbildung im Zyklus 1.

Kursnummer: 24.201

Zyklen: 1

Bern, 10 Stunden

Fr, 12.1.2024, 14.15–17.15 Uhr

Sa 13.1.2024, 9–17 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 60.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Katharina Félix, Lehrperson Kindergarten

Anmeldeschluss: 15.12.2023



Wickeln, knoten, flechten

Dies ist die Grundlage für den Atelierunterricht. Wir schauen zusammen den Inhalt, Aufbau und die Organisation an. Lustvolles und kompetenzorientiertes Gestalten im Zyklus 1, indem wir die Kinder in den Basisfunktionen stärken und unterstützen. Welche Hilfsmittel kann ich einsetzen und was kann auf dem Weg entstehen? Wir wickeln, knoten und flechten und lassen uns überraschen!

Kursnummer: 24.202

Zyklen: 1, HP

Schönbühl,

6 Stunden

Mi, 21.2.2024, 13.30–20.30 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 50.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Irene Schranz, Dozentin TTG

Anmeldeschluss: 24.1.2024



NEU: Leuchttiere

Von Glühwürmchen inspiriert! Durch einfaches Zu- und Abnehmen häkeln wir die unterschiedlichsten Leuchttiere. Das Licht stammt aus einem Stromkreis, der gelötet und im Inneren versteckt wird. Dafür verwenden wir superhelle Leuchtdioden, Akkus oder Batterien, optische Fasern und passende Widerstände. Einige Tiere leuchten so stark, dass sie als Taschenlampen benutzt werden können.

Kursnummer: 24.205

Zyklen: 2, 3

Burgdorf, 9 Stunden

Mi, 6.3.2024, 14–17.30 Uhr

Sa, 9.3.2024, 9–16 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 45.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Rahel Kull, Kreativitätstrainerin, Lehrerin Gestalten und MI

Anmeldeschluss: 7.2.2024



Starke Nähprojekte

Die leichte Arbeit mit den schweren Stoffen: In diesem Kurs arbeiten wir mit textilen Materialien, die Gewicht haben, wie Oilskin, Canvas, Outdoor- und Möbelstoffen. Wir nutzen ihre robusten, wasserabweisenden und winddichten Eigenschaften und lernen die nachhaltige Verwendung kennen und anwenden. Du fertigst selber Riemen und Schnallen und lernst passendes Zubehör kennen. Dabei haben wir es aber nicht schwer, sondern nutzen coole Tricks, mit denen die Projekte leicht gelingen.

Kursnummer: 24.206

Zyklen: 2, 3

Burgdorf, 9 Stunden

Mi, 14.2.2024, 14–17 Uhr

Sa, 17.2.2024, 9–16.30 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 95.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Rahel Kull, Kreativitätstrainerin, Lehrerin Gestalten und MI

Anmeldeschluss: 17.1.2024



Wohnlich und praktisch – Nähen im Zyklus 2

Du bist neu an der Mittelstufe tätig, möchtest mehr Sicherheit an der Nähmaschine gewinnen, deine Vorhaben dem Lehrplan 21 und der Stufe angepasst vorbereiten? Dann ist dieser Kurs genau für dich! Wir entwickeln Objekte für das Themenfeld Bau/Wohnbereich aus überraschenden Materialien ohne das Nähen neu zu erfinden.

Kursnummer: 23.213
Zyklen: 2
 Münsingen,
 12 Stunden
 Sa, 28.10./4.11.2023, 9–16 Uhr
 Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 45.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Anita Leuenberger, Fachlehrerin TTG
Anmeldeschluss: 14.9.2023



Design Thinking ...

... ist ein Ansatz, der zum Lösen von Problemen und zur Entwicklung neuer Ideen führt. Dieser Kurs zeigt, wie Kreativität im Gestaltungsunterricht gefördert werden kann. Design Thinking bietet Methoden für jede Phase des kreativen Prozesses. Mit ihnen gelingt es, bekannte Techniken und Materialien mit neuen Ideen zu kombinieren. Im Unterricht entstehen innovative Projekte. Du lernst, Kreativität zu fördern und Klassen in der Umsetzung individueller Projekte zu führen.

Kursnummer: 23.214
Zyklen: 2, 3
 Burgdorf,
 9 Stunden
 Mi, 18./25.10./1.11.2023, 16–19.30 Uhr
 Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 20.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Rahel Kull, Kreativitätstrainerin, Lehrerin Gestalten und MI
Anmeldeschluss: 6.9.2023



Tragen und Transportieren

Im Alltag tragen wir, wie auch die Schülerinnen und Schüler, unzählige nützliche Dinge ständig mit uns herum. Meist sind sie in einem oder mehreren textilen Gefässen in verschiedenen Formen und Grössen verstaut. Prozessorientiert finden wir heraus, welches Gefäss dir noch fehlt, und wie dieses aussieht. Wir stellen es her und nehmen Bezug auf die Kontexte rund ums Thema – genauso wie du das Vorhaben in der Schule umsetzen kannst.

Kursnummer: 23.215
Zyklen: 2, 3
 Bern, 9 Stunden
 Fr, 27.10.2023, 9–16 Uhr
 Sa, 4.11.2023, 18–21.30 Uhr
 Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 60.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Karin Hodel, Dozentin TTG, Silja Zimmermann, Fachlehrerin TTG
Anmeldeschluss: 15.9.2023



NEU: Maschen in der Mode und Freizeit

Du möchtest Strick- und Häkelkenntnisse lernen oder auffrischen? Du möchtest Unterrichtsideen zu den Themenfeldern Mode/Bekleidung sowie Freizeit/Sport sammeln? Der Kurs bietet dir ein vielfältiges Angebot wie etwa Materialkunde, Kontexte, verschiedene Hilfsmittel und Experimente. Du kannst Anschauungsmaterial herstellen und dir zu Problemen der Schülerinnen und Schüler Gedanken machen. Du legst deinen Schwerpunkt selbst.

Kursnummer: 23.216
Zyklen: 2, 3
 Worb,
 12 Stunden
 Sa, 21./28.10.2023, 9–17 Uhr
 Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.
Material und Raum: Fr. 62.–
Kursgeld: Fr. 0.–
Kursleitung: Melanie Kreutzer, Oberstufenlehrerin TTG
Anmeldeschluss: 8.9.2023



AbraKadabra 2

Hokuspokus Simalabim! Welche Utensilien brauchen Zauberer und Zauberinnen für ihre Zaubertricks? Wir zaubern in den Themenfeldern Spiel/Freizeit und Mode/Bekleidung und fertigen sie an, sowohl technisch wie textil. Du gestaltest Zauberer-Accessoires und wir führen dich in die Welt der Zaubertricks ein. Lerne Beurteilungsmöglichkeiten für deine Stufe kennen und natürlich darf eine Zaubervorführung nicht fehlen!

Kursnummer: 24.208

Zyklen: 1, 2, HP
Wattenwil,
6 Stunden

Sa, 2.3.2024, 8.30–16.30 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 50.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Sandra Graf-Bächler, Lehrerin, Margrith Walther, Lehrerin

Anmeldeschluss: 3.2.2024



Wohnaccessoires Textil

Schmückendes und Nützliches für ein schönes Zuhause: Wir besprechen Trends und Klassiker und gestalten raffinierte Aufbewahrungen, originelle Kissen oder sinnliche Deko-Objekte für den Wohn-, Schlaf-, Bad- oder Essbereich. Umgesetzt werden die Entwürfe mit verschiedensten textilen Verfahren und Werkstoffen. Von der Idee bis zum Produkt werden alle Schritte im Designprozess dokumentiert.

Kursnummer: 23.220

Zyklen: 2, 3
Biel,
6 Stunden

Sa, 2.12.2023, 9–16 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 50.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Anikó Risch, Künstlerin, Dozentin, Fachlehrerin Gestalten

Anmeldeschluss: 28.10.2023



Tragen und Transportieren

Im Alltag tragen wir, wie auch die Schülerinnen und Schüler, unzählige nützliche Dinge ständig mit uns herum. Meist sind sie in einem oder mehreren textilen Gefässen in verschiedenen Formen und Grössen verstaut. Prozessorientiert finden wir heraus, welches Gefäss dir noch fehlt, und wie dieses aussieht. Wir stellen es her und nehmen Bezug auf die Kontexte rund ums Thema – genauso wie du das Vorhaben in der Schule umsetzen kannst.

Kursnummer: 24.215

Zyklen: 2, 3,
Bern, 9 Stunden

Fr, 1.3.2024, 18–21 Uhr

Sa, 9.3.2024, 9–16 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr.

Material und Raum: Fr. 60.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Karin Hodel, Dozentin TTG
Silja Zimmermann, Fachlehrerin TTG

Anmeldeschluss: 2.2.2024



Asia Fashiondesign

Lasst euch inspirieren und taucht ein in die faszinierenden, reduzierten Designs der japanischen Mode.

Gemeinsam starten wir mit einem Barcamp, an welchem wir den Inhalt des Kurses genau besprechen und definieren. Egal ob Kimono, Hose, Kleid oder Jupe, du wirst Teil der Kursplanung und bestimmst mit. Im zweiten Kursteil setzen wir den gewählten Inhalt um und stellen das Kleidungsstück her.

Kursnummer: 24.500

Zyklen: 2, 3
Bern, 12 Stunden

Mi, 20.3.2024, 18–19Uhr, Mo, 8.4.2024,

8.30–16 Uhr, Di, 9.4.2024, 8.30–15 Uhr

Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!

Material und Raum: Fr. 52.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 287.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 427.–

Kursleitung: Tanja Dammann, Gestaltungslehrerin/Schneiderin/Modedesignerin

Anmeldeschluss: 14.7.2024



Fertigen eines Ledergürtels

Von pink bis schwarz: Lass dich von den verschiedenen Lederarten und Farben inspirieren und kreiere einen Gürtel passend zu deiner Hose. In einfachen Arbeitsschritten lernst du ohne Vorkenntnisse einen handgenähten Gürtel herzustellen, sodass du auch zu Hause weitere Exemplare selber herstellen kannst.

Kursnummer: 24.501

Zyklen: 2, 3

Bern

6 Stunden

Sa, 23.3.2024, 9–16.30 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 40.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 247.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 277.–

Kursleitung: Franz Kälin, Schuhmachermeister, Sozialpädagoge

Anmeldeschluss: 21.2.2024



Textildruck mit dem Schneideplotter

Flex-, Flock- oder Schablonenfolien schneidest du dir selber mit einem Schneideplotter zu und gestaltest damit deine Textilien. Du lernst die Grundlagen des Plottens an einem konkreten Unterrichtsbeispiel kennen. Der Kurs eignet sich als Einstieg ins Thema Plotten. Eigenen Laptop mit Grundkenntnissen und Textilien zum Bedrucken selber mitbringen. Wir arbeiten mit Silhouette Studio, bzw. Cameo.

Kursnummer: 24.503

Zyklen: 1, 2, 3

Konolfingen

4 Stunden

Mi, 17.1.2024, 14–18 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 20.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 145.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 165.–

Kursleitung: Samuel Jäggi, Fachlehrperson Gestalten und M&I

Anmeldeschluss: 13.12.2023



Häkeleien mit Pfiff

Häkelschnüre, feste Maschen, Stäbchen ... Du lernst und erweiterst Häkel-Grundlagen, die dir eine unendliche Vielfalt von möglichen Einsatzgebieten eröffnen. Mit gewöhnlichen und ungewöhnlichen, zum Teil rezyklierten Materialien entstehen unterschiedlichste Objekte, die im Schulalltag eingesetzt werden können. Wir nehmen Bezug zum LP 21. Du nimmst eine umfangreiche Dokumentation mit nach Hause.

Kursnummer: 23.511

Zyklen: 2

Belp

6 Stunden

Sa, 28.10.2023, 9–16 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 30.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 121.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 151.–

Kursleitung: Heidi Herzog, Fachlehrerin TTG

Anmeldeschluss: 15.9.2023



NEU: Tierisch cooles Nähatelier

Du nähst dir eine kleine Sammlung an Tierkissen in unterschiedlichen Grössen. Ihre Form entwirfst du selber, genäht werden können sie von Hand oder mit der Nähmaschine. Wir arbeiten mit verschiedenen Materialien und applizieren in unterschiedlichen Ausführungen. Die Aufgaben sind im Unterricht gut umsetzbar.

Kursnummer: 23.514

Zyklen: 2, HP

Mühlethurnen

6 Stunden

Sa, 28.10.2023, 8.30–16 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 45.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 150.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 180.–

Kursleitung: Ruth Guillebeau, Fachlehrerin Gestalten

Anmeldeschluss: 15.9.2023



Eine Zeitreise in die Wollverarbeitung

«Schafschur» im Klassenzimmer: Wolle waschen, kardieren, spinnen, filzen, weben. Verse, Geschichten und Lieder unterstützen die erprobte Ideensammlung zum Thema der Wollverarbeitung. Begleitet von unterschiedlichen Medien und Objekten zum Anfassen und damit tätig sein begeben wir uns auf eine Zeitreise. Die Anregungen können in einer Projektwoche oder als Jahresthema umgesetzt werden.

Kursnummer: 23.521
Zyklen: 1, 2, HP, TS
 Bern, 10 Stunden
 Fr, 20.10./Sa, 21.10.2023, 14–17.30 Uhr/8.30–17.30 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 60.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 235.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 285.–
Kursleitung: Katharina Félix, Kindergärtnerin
Anmeldeschluss: 8.9.2023



Silkpaper-faszinierendes Seidenvlies

Silkpaper – ein wunderbares Vlies, das aus der Seidenfaser entsteht. Wir erfahren, wie es verarbeitet werden kann und experimentieren mit Gummisilk, Hankies, Silkrods und diversen Seidenfasern, roh und gefärbt. Die textilähnlichen Oberflächen prägen, stanzen oder besticken wir vor der Endverarbeitung. Einfache Lichtobjekte und Hüllen entstehen. Du nimmst ein reiches Dossier mit nach Hause.

Kursnummer: 24.504
Zyklen: 2, 3,
 Liestal
 12 Stunden
 Sa, 9./16.3.2024, 9–16 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 45.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 427.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 487.–
Kursleitung: Irène Coulaixides, Fachlehrerin TxG, Erwachsenenbildnerin
Anmeldeschluss: 7.2.2024



NEU: Strick-Update

Möchtest du mit deinen Schülern und Schülerinnen stricken? Du wagst dich aber nicht, weil du selber seit vielen Jahren nicht mehr gestrickt hast oder dir schlicht die Erfahrung fehlt? In diesem Kurs wird Angst abgebaut und Basiswissen aufgebaut. Wir repetieren den Anschlag, rechte und linke Maschen, Auf- und Abnahmen und Fehler beheben. Auf zu Stirnband und Mütze!

Kursnummer: 24.511
Zyklen: 2, 3
 Bern
 6 Stunden
 Di, 13.2./27.2./12.3.2024, 18.30–20.30 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 20.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 190.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 220.–
Kursleitung: Annik Flühmann, Simone Kuhn, Gestaltungslehrerinnen
Anmeldeschluss: 13.12.2023



NEU: Socke u Schlüch si öppe gar nid schüch

Aus Socken und Strickschläuchen entstehen beste Freunde, kuschelige Monster und lustige Tiere. Mit einfachen Verfahren nähen, schnurpfen und gestalten wir farbenfrohe Wesen und lassen uns durch das reichhaltige Materialbuffet anregen. Auch Kindergartenkinder können das!

Kursnummer: 24.513
Zyklen: 1
 Schönbühl
 6 Stunden
 Mi, 18.9.2024, 13.30–20.30 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 45.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 138.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 168.–
Kursleitung: Irene Schranz, Dozentin TTG
Anmeldeschluss: 21.8.2024



Heisser Sommer – coole Latschen

Keiner trägt sie – nur du! Mit diesem coolen Unikat tanzt, springst, spazierst und schlenderst du durch einen heissen Sommer. Bewundernde Blicke garantiert. Wir besticken Stoffstücke, nähen mit der Maschine und von Hand und freuen uns auf den Sommer. Für Jungs und Mädchen gleichermaßen geeignet.

Kursnummer: 24.515
Zyklen: 2, 3
 Bern
 12 Stunden
 Sa, 2./16.3.2024, 9–16 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 60.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 280.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 340.–
Kursleitung: Barbara Monteiro, Lehrerin
 Gestalten/Kunsttherapeutin
Anmeldeschluss: 31.1.2024



Windstopper – die 80er neu interpretiert

Die coolen und lässigen Outfits der 80er-Jahre sind zurück. Wir werden einen Windstopper nähen und uns vom Schnitt und den farbenfrohen, frechen und mutigen Ideen aus diesem Jahrzehnt inspirieren lassen. Ob Oversize oder nicht, so oder so, unser Windstopper wird bequem, lässig, dynamisch und ein richtiger Hingucker. Eure Kids werden begeistert mit einem Unikat nach Hause schlendern.

Kursnummer: 23.516
Zyklen: 3
 Oberbottigen, 9 Stunden
 Mi, 11.10.2023, 8.30–16 Uhr
 Do, 12.10.2023, 8.30–12 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 50.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 337.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 382.–
Kursleitung: Tanja Dammann, Gestaltungslehrerin/Schneiderin
Anmeldeschluss: 31.8.2023



NEU: Verspielt und zugenäht

Lust auf ein tolles Spiel? Selbstgemacht macht doppelt Spass! Wir zeigen dir, wie du eigene Wurf-, Geschicklichkeits- oder Brettspiele entwickeln und gleich selbst mit verschiedenen Verfahren herstellen kannst. Der Prozess steht im Vordergrund - wir geben Ideen, die zum selbst Gestalten anregen.

Kursnummer: 24.518
Zyklen: 2
 Hondrich, 8 Stunden
 Mi, 13.3./20.3.2024, 13.30–18 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr.30.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 171.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 211.–
Kursleitung: Sandra Anneler, Lehrerin,
 Monika Germann, Lehrerin
Anmeldeschluss: 14.02.2023



Plotten in der Schule

Nimm dir einen Tag Zeit, dich ins Thema Plotten einzuarbeiten. Du lernst die Grundlagen des Plottens an konkreten Unterrichtsbeispielen kennen. Dieser Kurs eignet sich als Einsteigerkurs. Eigenes Laptop (Grundkenntnisse werden erwartet) und evtl. Textilien zum Bedrucken mitbringen. Wir arbeiten mit Silhouette Studio, bzw. Cameo.

Kursnummer: 24.519
Zyklen: 1, 2, 3
 Konolfingen
 6 Stunden
 Sa, 20.1.2024, 9–16 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 25.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 193.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 223.–
Kursleitung: Sämuel Jäggi, Fachlehrperson Gestalten und M&I
Anmeldeschluss: 20.12.2024



NEU: Basketball ON & OFF the court

Gib dein Bestes und lande einen «Slam Dunk Style»! Dieser Ausdruck, der sich auf den Look von Basketball-Outfits bezieht, stammt von einem spektakulären Wurf im Basketball. Du stellst eine Hose, ein Shirt oder ein ganzes Outfit in eigenem Design her. Basketball ist ein Lebensgefühl und mehr als nur ein Spiel auf dem «court». Der angesagte Style wird die Teens begeistern!.

Kursnummer: 24.522

Zyklen: 3

Bern, 10 Stunden

Fr, 19.1.2024, 17.30–21 Uhr

Sa, 20.1.2024, 9–16 Uhr

Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!

Material und Raum: Fr. 60.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 360.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 405.–

Kursleitung: Tanja Dammann, Gestaltungslehrerin, Schneiderin, Designerin

Anmeldeschluss: 20.12.2023



Tech

Metallbearbeitung light zu Licht und Balance

Ausgehend von Aufgaben der Lehrmittelreihe Technik und Design und einer individuellen Einführung in die Verfahren Schneiden, Sägen, Bohren, Biegen, Weichlöten und Popnieten lernen die Teilnehmenden die Grundlagen der einfachen Metallbearbeitung kennen. Aufgaben können ausgewählt und umgesetzt werden. Damit lassen sich eigene Kompetenzen erarbeiten, erweitern und vertiefen.

Kursnummer: 23.311

Zyklen: 2

Burgdorf,

10 Stunden

Fr, 24.11.2023, 16.30–21 Uhr

Sa, 25.11.2023, 9–16 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr

Material und Raum: Fr. 25.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Thomas Stuber, Dozent

Anmeldeschluss: 27.10.2023



Werkstatt Papier/Karton

Nach einem Einstieg mittels Papier- und Kartonatelier stehen Ideen zur Erarbeitung von grundlegenden Verfahren zur Auswahl bereit. Anschliessend können angewandte Aufgaben und Projekte zu den Themenfeldern Bau/Wohnbereich sowie Spiele/Freizeit erprobt und für den eigenen Unterricht umgesetzt werden. Der Gestaltungsprozess und Kontextinhalte werden exemplarisch aufgezeigt.

Kursnummer: 23.312

Zyklen: 2

Wattenwil, 9 Stunden

Fr, 27.10.2023, 17.30–21 Uhr

Sa, 28.10.2023, 8.30–16 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr

Material und Raum: Fr. 30.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Christoph Brandenberger, Fachlehrer TG/Erwachsenenbildner

Anmeldeschluss: 29.9.2023



NEU: Multitools im Kreditkartenformat

So lange Apps noch keine Büchsen öffnen und Feuer anzünden können, braucht es nebst der smarten Software auch noch etwas praktische Hardware in der Tasche. Kreditkartenmultitools können im Phonecase oder in der Brieftasche immer mitgetragen werden. Im Kurs werden die Bedürfnisse an ein Multitool ergründet, die Funktionen und das Design geplant und letztlich wird es umgesetzt.

Kursnummer: 23.308

Zyklen: 2, 3

Spiez,

6 Stunden

Sa, 16.9.2023, 9–16 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr

Material und Raum: Fr. 20.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Nico Schmid, Lehrperson Technisches Gestalten

Anmeldeschluss: 18.8.2023



Schiff ahoi!

Juhui, das Schiff schwimmt und der Antrieb funktioniert! Dieser Kurs soll dir und deinen Schülerinnen und Schülern solche Erfolgserlebnisse ermöglichen. Prozessorientiert und experimentierend schaffen wir die Voraussetzungen für die individuelle und stufengerechte Umsetzung im eigenen Unterricht.

Kursnummer: 23.313

Zyklen: 2, 3

Thun,

12 Stunden

Sa, 21./28.10.2023, 9–17 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr

Material und Raum: Fr. 30.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Heinz Friedli, Primarlehrer

Anmeldeschluss: 23.9.2023



Einfach genial – Styropor

Styropor, ein genialer Recyclingwerkstoff aus dem Alltag: als Verpackungsmaterial gratis erhältlich, schnell und einfach zu bearbeiten. Er ist daher bestens geeignet, um in allen Themenfeldern zu experimentieren und eigene Ideen rasch umzusetzen und zu erproben. Schritt für Schritt lernen wir die Bearbeitung, Kontexte und die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten dieses Materials kennen.

Kursnummer: 23.315

Zyklen: 2

Thun,

6 Stunden

Sa, 11.11.2023, 9–17 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr

Material und Raum: Fr. 30.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Heinz Friedli, Primarlehrer

Anmeldeschluss: 14.10.2023



Büro-Objekte aus Acrylglas

Nach einem Einstieg zu den grundlegenden Verfahren der Acrylglassbearbeitung und gestalterischen Experimenten stehen Anwendungsideen zur Auswahl bereit. Anschliessend können erweiterte Aufgaben und Projekte zum Thema Bürodesign entwickelt und für den eigenen Unterricht umgesetzt werden. Der Designprozess, Kontexte und Beurteilungsformen werden exemplarisch aufgezeigt.

Kursnummer: 23.316

Zyklen: 2, 3

Wattenwil, 9 Stunden

Fr, 17.11.2023, 17.30–21 Uhr

Sa, 18.11.2023, 8.30–16 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr

Material und Raum: Fr. 30.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Christoph Brandenberger, Fachlehrer TG, Erwachsenenbildner

Anmeldeschluss: 20.10.2023



LEDs – neue Formen, neue Ideen

Ob als Standard-LED, in einem Chip oder einem Leuchtband: LED eröffnen ganz neue Gestaltungsmöglichkeiten. Wir experimentieren mit Chips, Platinen und Leuchtbändern, schliessen sie an und berechnen die erforderlichen Widerstände. Dann bauen wir sie in kreative Gestaltungsideen ein und beleuchten Kleinmöbel, Lämpchen und Wandobjekte. Der Designprozess und das Thema Beurteilung werden exemplarisch aufgezeigt und für die eigene Schulstufe transferiert und reflektiert.

Kursnummer: 24.303

Zyklen: 2, 3

Wattenwil, 9 Stunden

Fr, 19.1.2024, 17.30–21 Uhr

Sa, 20.1.2024, 8.30–16.30 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr

Material und Raum: Fr. 30.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Christoph Brandenberger, Fachlehrer TG, Erwachsenenbildner

Anmeldeschluss: 22.1.2023



Grundlagen Holz: Faszination mit Design und Technik

Projekte zu Themen wie Massivholz, Wohnaccessoires und Geschicklichkeitsspiele. Aufbaureihen und konkrete Hilfsmittel für die eigene Schulpraxis erweitern dein Know-How. Schülerinnen und Schüler können so den Designprozess selbständiger anpacken. Förder- und Vertiefungsprogramm zur persönlichen Kompetenzerweiterung im Umgang mit Maschinen, Verfahren, Lebenswelt, Design und Technik.

Kursnummer: 24.304

Zyklen: 2

Burgdorf,
10 Stunden

Fr, 26.1.2024, 16.30–21 Uhr

Sa 27.1.2024, 9–16 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr

Material und Raum: Fr. 25.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Thomas Stuber, Dozent

Anmeldeschluss: 29.12.2023



Ein Rennsolarmobil mit Lichtgeschwindigkeit

Das einfache Solarmobil zum Einstieg benötigt nur wenige Bauteile und fährt nach kurzer Bauzeit. Beim Rennsolarmobil experimentieren wir mit elektrischen Schaltungen und verschiedenen Zahnradern, um die maximal mögliche Geschwindigkeit auszuloten. Das Fahrzeug fährt bei Sonnenschein und bei Regen. Die Lernwerkstatt Solarzellen und Versuche an der schiefen Ebene unterstützen die Entwicklung des Renners.

Kursnummer: 24.306

Zyklen: 2, 3

Münsingen,
12 Stunden

Sa, 23.3.2024, 8.30–16 Uhr

So, 24.3.2024, 8.30–16 Uhr

Nur für bernische Lehrpersonen. Nichtmitglieder bezahlen Fr. 50.– Administrationsgebühr

Material und Raum: Fr. 55.–

Kursgeld: Fr. 0.–

Kursleitung: Markus Aepli, Werklehrer

Anmeldeschluss: 24.2.2024



NEU: Metallbearbeitung für dich und mich

Entwickle stufengerechte Vorhaben mit dem faszinierenden Werkstoff Metall und baue Berührungsgänge ab. Du lernst den sicheren Umgang mit Werkzeug und Verfahren wie Weichlöten, Schneiden und Biegen. Ein Angebot von didaktischen Hilfsmitteln gemäss LP 21 steht zur Verfügung. Lass dich begeistern von der Vielseitigkeit des Werkstoffs und nimm deine Freude mit in die Schule.

Kursnummer: 23.616

Zyklen: 2, TS

Bern
6 Stunden

Sa, 21.10.2023, 8.30–16.30

Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!

Material und Raum: Fr. 30.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 139.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 169.–

Kursleitung: Simone Niklaus, Primarlehrerin

Anmeldeschluss: 8.9.2023



Feine Kordelringe aus Silber

Feine Ringe liegen im Trend. Lerne aus Silber selber Ringprofile zu ziehen und mittels Verdrehen, Wickeln und Löten unterschiedliche Ringe herzustellen. Lass deiner Fantasie freien Lauf und stelle im Goldschmiedeatelier deine eigene Kollektion her!

Kursnummer: 24.605

Zyklen: alle

Bern Wankdorf,
6 Stunden

Sa, 23.3.2024

10–17 Uhr

Bernische Lehrpersonen können Kursgeld bei BKD zurückfordern!

Material und Raum: Fr. 60.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 180.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 210.–

Kursleitung: Fränzi Müller, Goldschmiedin

Anmeldeschluss: 21.2.2024.2023



Der Start ins Keramikabenteuer

Im Kurs kannst du mehrere grundlegende Formgebungsverfahren mit Ton anwenden. Du erprobst Vorgehensweisen, Hilfsmittel und Werkzeuge anhand kleiner Beispielobjekte. Auch Oberflächen und Farben werden einbezogen. So schaffst du dir einen Grundstock umsetzbarer Ideen und Verfahren, die je nach Klasse und Zyklus angepasst und angewendet werden können.

Kursnummer: 24.610

Zyklen: 1, 2, 3, TS
Münsingen, 6 Stunden
Sa, 9.3.2024, 9–17 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 25.– (Brennen nicht dabei)

Kurskosten Mitglied: Fr. 160.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 190.–

Kursleitung: Brigitta Briner King, Keramikerin, Kunstschaffende

Anmeldeschluss: 14.2.2024



NEU: Züg zum Choche u Ässe

Entdecke Massivholz und Chromstahl und ihre ergänzenden Eigenschaften, indem du praktische Küchengeräte wie Pizzaschaufel, Girolle oder Brotbrett mit Messer herstellst. Die Projekte bieten ideale Aufgabenstellungen im Zyklus 3. Auf Wunsch erhältst du eine Einführung in die Verfahren hobeln mit der Hobelmaschine, autogenes Hartlöten und TIG Schweißen.

Kursnummer: 24.619

Zyklen: 3
Interlaken
14 Stunden

Sa, 9./23.3.2024, 8.30–16.30 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

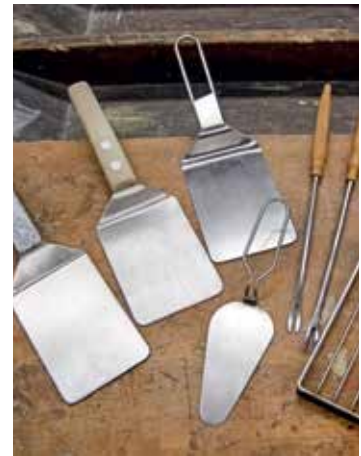
Material und Raum: Fr. 50.– (indiv. Abrechnung)

Kurskosten Mitglied: Fr. 487.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 547.–

Kursleitung: Martin Moser, Lehrer TG

Anmeldeschluss: 7.2.2024



NEU: Kugelbahnen aus Kupferdraht selber bauen

Unter fachkundiger Leitung baust du eine kleine Kugelbahn aus Kupferdraht. Dabei lernst du den Umgang mit dem Lötkolben. Nach einer kurzen Einleitung erarbeitest du eine Kugelbahn, die auch Schüler und Schülerinnen begeistern wird.

Kursnummer: 23.612

Zyklen: 2, 3, HP, TS
Bern, 12 Stunden
Di, 10.10.2023, 8.30–16 Uhr
Mi, 11.10.2023, 8.30–15 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 40.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 280.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 340.–

Kursleitung: Alain Schartner, Kugelbahnbauer/Künstler

Anmeldeschluss: 25.8.2023



NEU: Multibox – Firebox

Die Firebox ist ein Multitalent: Von der Getränkebarasse an deinem Lieblingsplatz verwandelt sie sich in einen Grill und später in eine dekorative Feuerschale. Beim Erstellen dieses Multitalents wenden wir verschiedene Metallverfahren, wie zum Beispiel Nieten, Rundbiegen und Hartlöten an. Ein geeignetes Projekt, um im Umgang mit Metall Sicherheit zu gewinnen und die Fertigkeiten zu festigen.

Kursnummer: 24.623

Zyklen: 3, HP
Münsingen,
9 Stunden
Fr, 15.3.2024, 18–21 Uhr
Sa, 16.3.2024, 9–16 Uhr

[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)

Material und Raum: Fr. 85.–

Kurskosten Mitglied: Fr. 205.–

Für Nichtmitglieder: Fr. 250.–

Kursleitung: Tim Wüthrich, Lehrer

Anmeldeschluss: 14.2.2024



Holz – spielerisch

Spielt mehr! Denn Spiele machen klüger, sensibler und fordern uns heraus. Sei es Dog, Shut the box oder Yatzy. Im Kurs bleibt dir wenig Zeit zum Spielen, dafür stellst du ein eigenes Spielbrett her. Du erlernst facettenreiche Holzverbindungen, den sicheren Maschineneinsatz und viele weitere Handgriffe.

Kursnummer: 23.611
Zyklen: 2, 3, HP, TS
Freiburg, 9 Stunden
Fr, 24.11.2023, 17.30–21.30 Uhr
Sa, 25.11.2023, 8.30–15.30 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 40.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 264.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 309.–
Kursleitung: Stefan Brügger, Fachlehrer
TTG/Schreiner/Erwachsenenbildner
Anmeldeschluss: 13.10.2023



Kleinmöbel aus Holz und Metall

Wir konstruieren ein eigenes Möbelstück aus Holz und Metall. Sowohl die Holzgewinnung als auch das Schutzgasschweißen sowie die Veredelung und die nötige Detailpflege sind Thema. Inspirieren lassen wir uns von Designobjekten, Bildern und eigenen Vorstellungen. Entwickle deine Idee und mach sie zum Einzelstück!

Kursnummer: 23.607
Zyklen: 2, 3, TS
Riggisberg BE
12 Stunden
Sa, 25.11./2.12.2023, 8.30–16.30 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 70.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 357.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 417.–
Kursleitung: Lukas Leibundgut, Lehrer TG
Anmeldeschluss: 13.10.2023



Lasercutten – eine praktische Einführung

Erfahre, was der Lasercutter alles bietet! Du zeichnest die Idee am Computer, schneidest und gravierst mit dem Lasercutter und experimentierst mit dem Produkt. So erfährst du den gesamten Prozess und kennst am Ende des Kurses die Grundlagen des Gerätes.

Kursnummer: 24.601
Zyklen: 2, 3
Boll, 3 Stunden
Mi, 21.2.2024, 14–17.30 Uhr
[Bernische Lehrpersonen können Kurs-geld bei BKD zurückfordern!](#)
Material und Raum: Fr. 20.–
Kurskosten Mitglied: Fr. 115.–
Für Nichtmitglieder: Fr. 130.–
Kursleitung: Heinz Maeder, Lehrer Technisches Gestalten
Anmeldeschluss: 24.1.2024



Impressum

Das Fachmagazin «mitgestalten» erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 3600 Exemplaren.

Herausgeber
Verein lernwerk bern
Ursula Soppelsa Hertig
Neuhusmatte 152
3083 Trimstein

Redaktion
Mireille Guggenbühler
Lernwerk Bern
c/o Progr Bern
Waisenhausplatz 30
3011 Bern
mireille.guggenbuehler@lernwerkbern.ch

Inserate und Druck

Stämpfli AG
Postfach 8326, 3001 Bern
Tel. 031 300 63 83
inserate@staempfli.com

Administration

KV Verband Bern
Schlösslistrasse 29
3008 Bern
Tel. 031 390 60 60
info@lernwerkbern.ch

Nr. 3/2023

Redaktions-/Anzeigenschluss: 27.20.2022
Erscheinungsdatum: 17.11.2022



Kirschensteine,
Traubenkerne,
Dinkel- und Hirsespreu,
Arvenspäne ...



Kissen + Losematerial

Onlineshop



Meyer Naturprodukte

T 056 444 91 08, www.kirschensteine.ch



Spycher-Handwerk AG
Huttwil



filzwole.ch

Alles rund um Wolle



Werktische für die Schulwerkstatt



TECHNISCHE
FACHSCHULE
BERN



» Ihr Ausbildungsbeitrag «
» CH-Qualitäts Produkt «

Marc Kammermann
marc.kammermann@tfbern.ch
031 337 37 83

Kommunikation *Mensch zu Mensch*

Rund 300 Spezialistinnen und Spezialisten arbeiten bei
Stämpfli täglich an Ihrem Kommunikationserfolg.

Ganzheitlich, fokussiert und umsetzungsstark.

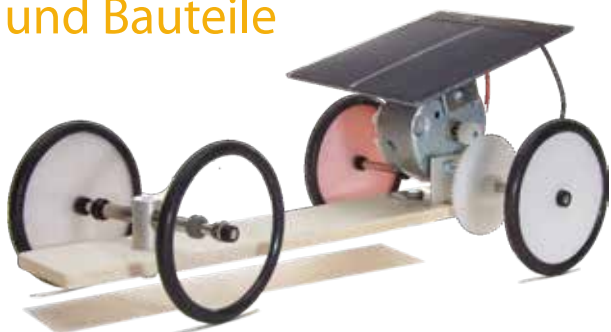


staempfli.com



Stämpfli
Kommunikation

Solarbausätze, Solarantriebe und Bauteile



Peter Wüthrich solar toys.ch 9410 Heiden

Kommunikation Mensch zu Mensch

staempfli.com



Stämpfli
Kommunikation

Jasando
HOBBYBEDARF

Wo das Plotterherz höher schlägt

TEXTILFOLIEN | Zuschnitt bereits ab 10 cm möglich!

POLI-FLEX | Glitter-Flex | Nylon-Flex | Flock

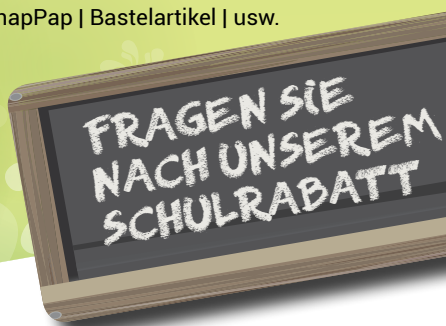
DIVERSE FOLIEN | Klebefolien | Spezialfolien

PLOTTER & ZUBERHÖR | Schneideplotter | Zubehör |

Transferpressen | Plotterdateien

KURSE | Plotterkurse | Themenworkshops

MATERIAL | SnapPap | Bastelartikel | usw.



WWW.JASANDO.CH

kontakt@jasando.ch | www.facebook.com/jasandoshop

SHOP.LEMHUUS.CH

IHR ANSPRECHPARTNER FÜRS
TÖPFERN, FÜR DIE GANZE
SCHWEIZ. WIR FÜHREN ÜBER
100 VERSCHIEDENE TONE,
VIELE GLASUREN, WERKZEUGE,
BRENNÖFEN. ALLE PRODUKTE
UND NEUHEITEN IMMER
AKTUELL AUF DEM ONLINE-SHOP.

ROHDE  Nabertherm



 **LEMHUUS AG**

Töpfereibedarf, Töpferschule
Neuhofweg 50, 4147 Aesch,
Tel. 061 691 99 27, www.lehmhuus.ch

Alles, was Kreative brauchen.

boesner GmbH
Chräjeninsel 21 · 3270 Aarberg



Webshop und mehr:
www.boesner.ch

Weitere Läden in Münchwilen,
Unterentfelden und Zürich

boesner
KÜNSTLERMATERIAL + EINRAHMUNG + BÜCHER